

PFARRBRIEF

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG IM BREISGAU



STERNSTUNDE

Zum Jahreswechsel kommt die neue Kirchengemeinde Freiburg i. Br.

SEITE 5

Fünf für Freiburg

SEITE 8

Der neue Pfarreirat

SEITE 13

Sonne im Logo

Kirche im größeren Horizont

„Endlich!“ sagen die einen, und die anderen fragen sich: „Jetzt schon?“ Gut möglich, dass es auch viele gibt, die mit den Vorbereitungen der letzten Jahre überhaupt nicht befasst waren. Zum 1. Januar 2026 werden die acht Kirchengemeinden im Dekanat Freiburg in einer einzigen Kirchengemeinde aufgehen. Das bringt etliche Veränderungen mit sich. Unser gemeinsamer Pfarrbrief, dessen erste Ausgabe nun hier vorliegt, macht bereits sichtbar, was es in der neuen Kirchengemeinde Freiburg i. Br. an attraktiven Angeboten gibt. Gleichzeitig legt er auch künftig mit dem jeweiligen Innenteil noch einen Fokus auf die örtlichen Gemeinden. Selbstredend gibt es aber noch viele offene Fragen rund um die neue Kirchengemeinde. Im Laufe der Zeit werden wir Erfahrungen sammeln, und es werden sich hilfreiche Routinen einstellen. Die weitaus wichtigere Dimension dieser „Kirchenentwicklung“ ist, dass wir künftig Kirche in einem größeren Horizont gestalten und mehr voneinander mitbekommen werden. Kirche ist dafür da, dass wir unseren Glauben an Jesus Christus leben können – in den verschiedenen Facetten von Gottesdienst, Glaubensverkündigung,

caritativem Engagement und Pflege der Gemeinschaft.

Das Weihnachtsfest selbst zeigt uns, dass mit der Geburt Jesu längst nicht alles klar war. Sein göttlich-menschlicher Lebensweg entwickelte sich im Zusammenspiel mit den Menschen seiner Zeit. Möge sich unsere Kirchengemeinde entwickeln im Wechselspiel mit den Menschen unserer Gegenwart, mit den Fragen unserer Gesellschaft und den konkreten Herausforderungen und Aufgaben unserer Gemeinden.

Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe und gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr 2026 Gottes Geleit auf allen Wegen!



Alexander Halter, Pfarrer



Siegfried Huber, Stellvertretender Pfarrer



Dr. Ruth Scholz, Leitende Referentin



**Das Leitungsteam der
neuen Pfarrei stellen
wir ab Seite 5 vor.**

Einer für alle, aber achtmal verschieden

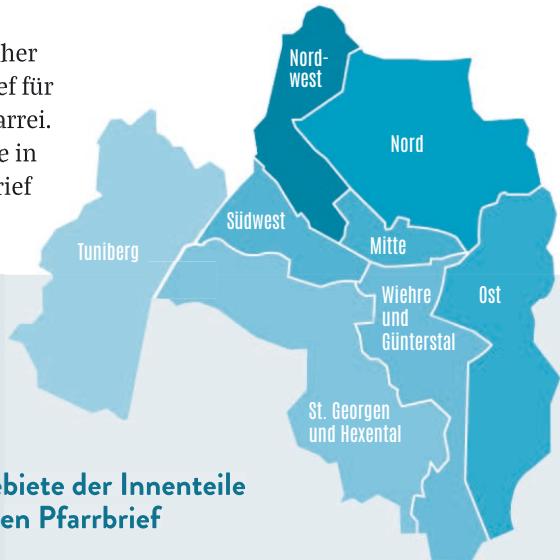
**Zum 1. Januar 2026 entsteht
in Freiburg eine neue
Kirchengemeinde.**

Sie setzt sich aus den bisherigen acht Kirchengemeinden auf dem gleichen Gebiet zusammen: Freiburg Mitte, Nord, Nordwest, Südwest, Tuniberg, Ost, Wiehre-Günterstal und St. Georgen-Hexental. Der neuen Kirchengemeinde Freiburg i. Br. - juristisch eine Körperschaft des öffentlichen Rechts - entspricht im pastoral-kirchenrechtlichen Sinne dann der Begriff „Pfarrei Freiburg Unsere Liebe Frau“ mit dem Münster als Pfarrkirche.

Ab der Adventszeit 2025 gibt es daher auch einen gemeinsamen Pfarrbrief für das Gebiet der gesamten neuen Pfarrei. Sie halten die erste Ausgabe gerade in Ihren Händen. Dieser neue Pfarrbrief besteht aus zwei Teilen.

Der Mantelteil

Dies sind die äußeren Seiten des Pfarrbriefs. Hier finden Sie Inhalte, die für alle Leserinnen und Leser interessant sein könnten, egal, wo sie in Freiburg wohnen und welches ihre Heimatgemeinde ist. Das sind übergreifende pastorale Themen, aktuelle Schwerpunkte und auch herausragende Feste, Ausstellungen, Konzerte, besondere Gottesdienstformate oder interessante Kursangebote in ganz Freiburg. Zum Gebiet der neuen Kirchengemeinden gehören auch Umlandgemeinden, nämlich Gundelfingen und das Hexental mit Merzhausen, Witthau, Au und Horben sowie am Tuniberg Munzingen, Opfingen, Waltershofen und Mengen. Der Mantelteil wird zentral von der Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Simone Richter, redigiert und koordiniert.





Hier können Sie sich
für den Newsletter
anmelden.

So erfahren Sie es per
E-Mail, sobald eine
neue Ausgabe digital
vorliegt.

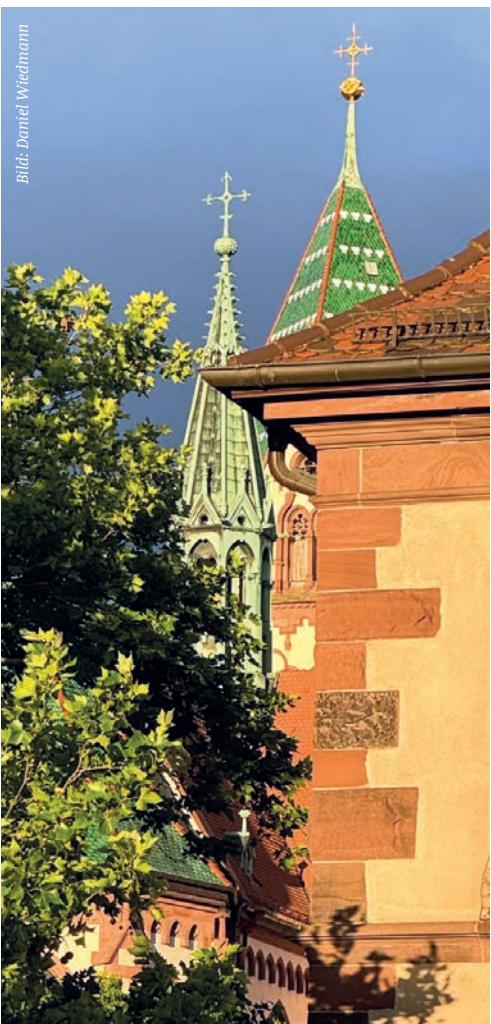
www.kath-freiburg.de/pfarrbrief

Der Innenteil

Er befindet sich in der Heftmitte und hebt sich optisch vom Mantelteil ab. Für jede Ausgabe des Pfarrbriefs werden hier die verschiedenen „Lokalausgaben“ der ehemaligen acht Seelsorgeeinheiten beigeheftet. Hier finden Sie also weiterhin gezielt nur diejenigen Termine und Informationen, die in Ihrem gewohnten näheren Umfeld relevant sind: Die Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen in der bisherigen Seelsorgeeinheit bzw. in dem Stadtteil, in dem Sie wohnen. Dieser Innenteil wird direkt von den Gemeinden vor Ort inhaltlich gefüllt. Hierfür sind also die Sekretärinnen der früheren Seelsorgeeinheiten weiter die Ansprechpartnerinnen. Es gibt künftig also jeden Pfarrbrief immer in acht verschiedenen Ausgaben – in Ihren Kirchen vor Ort liegt die Ausgabe aus, die den dort relevanten Innenteil enthält. Den Namen der Ausgabe, z.B. „Ausgabe Mitte“ oder „Ausgabe Ost“ finden Sie stets auf der Titelseite gestürzt am rechten Rand neben dem Titelbild.

Und wer den Pfarrbrief lieber digital lesen möchte, findet die aktuelle Ausgabe auf der Homepage www.kath-freiburg.de/pfarrbrief. Oben links auf dieser Seite können Sie den QR-Code scannen und werden direkt dorthin geleitet. Dort können Sie sich zudem für einen Newsletter anmelden, mit dem Ihnen die nächste Ausgabe immer automatisch „frisch“ zum Erscheinungstermin auch als PDF per E-Mail zugeht. Sie haben die Möglichkeit, bei Ihrer Anmeldung eine oder auch mehrere Ausgaben anzuklicken.

Bild: Daniel Wiedmann



Herz-Jesu-Kirche in Freiburg-Stühlinger

Zu fünf alles im Blick

Ganz Freiburg, dazu Gundelfingen, Tuniberg und das Hexental als eine einzige Pfarrei? Wie soll man so etwas leiten? Das ist eine häufig gestellte Frage. Kirchenrechtlich obliegt die Leitung einer Pfarrei, ganz egal, wie groß sie ist, einem Pfarrer. Doch er ist nicht allein.

Neu ist die klare Trennung von Pastoral und Verwaltung - bisher waren in der Rolle des Pfarrers beide Bereiche gebündelt. Verantwortung für die Pastoral übernehmen künftig Alexander Halter als Pfarrer, Siegfried Huber als Stellvertretender Pfarrer und Ruth Scholz als Leitende Referentin, dies auch im Zusammenspiel mit dem Pfarreirat. Die

Verantwortung für Verwaltung, Gebäude und Finanzen haben künftig Markus Kaupp als Pfarreiökonom und Stefanie Pfefferle als seine Stellvertreterin.



Für ihre Vorstellung wurden die fünf gebeten, einen zufällig ausgelosten Satzanfang spontan zu ergänzen.

Pfarrer: Alexander Halter



Seit 2021 ist er Leitender Pfarrer der Kirchengemeinde Freiburg Mitte, Dompfarrer und Dekan für das Dekanat Freiburg. Er wurde 1964 in Konstanz geboren - dort erfolgte 1991 auch die Priesterweihe. Als Vikar war er bereits



in den Gemeinden Maria Hilf und Hl. Dreifaltigkeit in Freiburg im Einsatz. Er wurde 2016 von Erzbischof Stephan Burger zum nicht residierenden Ehren-domkapitular an der Metropolitankirche Freiburg im Breisgau ernannt.

 *Wenn ich einen Wunsch für die neue Kirchengemeinde freihätte, dann wäre es ...*

„das Verbindende in den Blick zu nehmen, ein gemeinsames Wir-Gefühl zu entwickeln und dennoch das Leben vor Ort im Blick zu behalten.“

Alexander Halter

Stellvertretender Pfarrer: Siegfried Huber

Siegfried Huber, 47 Jahre alt, hat zuerst eine Ausbildung zum Diplom-Verwaltungswirt absolviert und danach ein Studium der Theologie in Freiburg und Erfurt abgeschlossen; 2010 zum Priester geweiht, war er von 2012 bis 2017 Kaplan in Freiburg Nordwest und parallel als Jugendseelsorger im Dekanat bzw. in der Erzdiözese tätig. Seit November 2017 war er Pfarrer in Freiburg Südwest, später zusätzlich Pfarrer in Freiburg Ost und in Freiburg-Wiehre-Günterstal.



In meinem Job braucht man vor allem ...

„Überblick, langen Atem, Spaß an der Arbeit.“

Siegfried Huber

Leitende Referentin: Dr. Ruth Scholz

Dr. Ruth Scholz ist seit 2025 Leitende Referentin für die Pfarrei Freiburg. Nachdem sie während ihres Studiums und der Promotion schon einige Jahre



in Freiburg gelebt hatte, hat sie ihr Weg nach Stationen in Weil am Rhein, Kirrlach und Offenburg 2023 wieder nach Freiburg geführt. Die letzten zwei Jahre war sie schon Dekanatsreferentin im Stadtdekanat Freiburg.



Irgendwann werden wir auf den Beginn unserer neuen Kirchengemeinde zurückblicken und denken ...

„Mensch, was haben wir uns für Sorgen gemacht!“

Ruth Scholz

Pfarreiökonom: Markus Kaupp

Markus Kaupp ist 60 Jahre alt. Er absolvierte das Studium zum Dipl.-Verwaltungswirt an der Hochschule

Kehl und übte nach dem Zivildienst zunächst Tätigkeiten bei der Stadt Freiburg aus. Im Jahr 1995 wechselte er in den kirchlichen Dienst und war im Personalwesen im Erzbischöflichen Ordinariat tätig. Seit Oktober 1999 ist er Geschäftsführer der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Freiburg.

 *Unser größter Schatz in Freiburg ist ...*

„das Ehrenamt.“

Markus Kaupp



Stellvertretende Pfarreiökonomin: Stefanie Pfefferle

Stefanie Pfefferle ist bereits seit 2021 als stellvertretende Geschäftsführerin der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Freiburg tätig und leitet die Sachgebiete Personal und Kindergartengeschäftsleitung. Frau Pfefferle ist Dipl. Verwaltungswirtin (FH). Vor ihrem Wechsel zur Gesamtkirchengemeinde war sie viele Jahre als stellvertretende Fach-



bereichs- und Fachgruppenleitung beim Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald für den Bereich Baurecht und Denkmalschutz verantwortlich.



Teamarbeit in einer Kirchengemeinde bedeutet ...

*„Miteinander,
Für einander.“*

Stefanie Pfefferle

Nur ein Pfarrer für Freiburg?
Man muss unterscheiden zwischen dem einen „Pfarrer“, der laut Kirchenrecht eine Pfarrei leitet – das ist in Freiburg Alexander Halter. Aber es gibt durchaus weitere „Priester“, die Eucharistie feiern, Krankensalbungen vornehmen oder die Beichte abnehmen. Deren Anzahl liegt in Freiburg in einem (niedrigen) zweistelligen Bereich.

Investitur und Einführung

Die Investitur von Pfarrer Alexander Halter und die Einführung des weiteren Leitungsteams finden in der Abendmesse im Freiburger Münster am Dienstag, 27. Januar 2026 um 18.30 Uhr mit Generalvikar Christoph Neubrand statt.

Neuer Pfarreirat gewählt

Kirche und Demokratie bringt man nicht auf Anhieb zusammen. Doch der Pfarreirat ist das demokratisch legitimierte Organ der Kirchengemeinde Freiburg. Die Zuständigkeiten des Pfarreirats gehen in drei Richtungen: Zum einen ist es seine Aufgabe, inhaltliche Ziele für die pastorale Arbeit zu setzen; zweitens entscheidet er mit dem Beschluss des jährlichen Haushaltsplans über den Fi-

nanzrahmen der Kirchengemeinde; und schließlich vertritt er in Gesellschaft und Öffentlichkeit die Katholikinnen und Katholiken. Am 19. Oktober waren rund 60.000 Katholikinnen und Katholiken aufgerufen, insgesamt 32 Personen aus acht Stimmbezirken in dieses Gremium zu wählen. Diese sind hier kurz vorgestellt. Außerdem entsenden die muttersprachlichen Gemeinden gemeinsam ein Mitglied, ebenso der Caritasverband Freiburg-Stadt. Kraft Amtes gehören auch der Pfarrer und Stellvertreter, die Leitende Referentin und der Pfarreiökonom zum Pfarreirat.

STIMMBEZIRK

FREIBURG MITTE



Dennis Nathem
32 Jahre
Betriebswirt und
Social-Media-Redakteur



Clemens M. Schneider
64 Jahre
Studienrat i. R.



Andrea Schwarz
58 Jahre
Abteilungsleiterin
Personalmanagement



Daniel Wiedmann
43 Jahre
Personalsachbearbeiter

STIMMBEZIRK

FREIBURG NORD



Ramóna Dicu
41 Jahre
Theologin
und Sozialarbeiterin



Matthias Hollerbach
60 Jahre
Naturschutzfachkraft



Gisela Koop
68 Jahre
Rentnerin



Henning Pelz
56 Jahre
Arzt

STIMMBEZIRK

FREIBURG NORDWEST



Angela Kaupp
65 Jahre
Professorin
(Religionspädagogik)



Darko Lukic
49 Jahre
Entwicklungsleiter



Silvio Scaduto
36 Jahre
Bestattermeister



Julius Schach
18 Jahre
Student

STIMMBEZIRK

FREIBURG OST



Nicole Bollin
53 Jahre
Diplom-Forstwirtin



Jonas Fiedler
37 Jahre
Referent



Barbara Henze
67 Jahre
Dozentin Uni Freiburg
(Kirchengeschichte)



Regine Peschers
59 Jahre
Diplom-
Agraringenieurin

STIMMBEZIRK

ST. GEORGEN-HEXENTAL



Stephanie Bohnen
64 Jahre
Rektorin
Kath. Hochschule



Daniel Schuler
45 Jahre
Rechtsanwalt



Edith Schütze
66 Jahre
Landschaftsarchitektin



Anita Ukomadu
55 Jahre
Pflegepädagogin

STIMMBEZIRK

FREIBURG SÜDWEST

**Bibiana Hildenbeutel**

46 Jahre
Kaufmännische
Angestellte

**Claudio Moser**

65 Jahre
Theologe, Caritas

**Thomas Wahl**

53 Jahre
Senior Researcher

**Aleksandra Wilczynski**

43 Jahre
Steuerfachangestellte

STIMMBEZIRK

FREIBURG-TUNIBERG

**Bernd Armbruster**

75 Jahre
Pensionär
und Mesner

**Roger Schweisthal**

57 Jahre
Dipl.-Ingenieur

**Maria Strohbach**

71 Jahre
Steuerfachwirtin/
Rentnerin

**Konrad Wernet**

72 Jahre
Rentner

STIMMBEZIRK

FREIBURG-WIEHRE-GÜNTERSTAL

**Gerhard Eiche**

64 Jahre
Rechtsanwalt

**Mathias Schattat**

44 Jahre
Revisor

**Steffen Grabisna**

55 Jahre
Geographie- und
Deutschlehrer

**Sr. Maris Stella Voss**

67 Jahre
Ordensschwester

Sonne, Mond und Blume

Das neue Logo der Kirchengemeinde Freiburg i. Br.

Der Turm des Freiburger Münsters. Wer kennt ihn nicht? Unendlich oft fotografiert, ist er das Wahrzeichen Freiburgs schlechthin. Umso erstaunlicher, dass selbst Einheimische kaum spontan sagen können, was sich eigentlich auf der Spitze des Turms befindet. Nein, es ist kein Kreuz - wenngleich das sicherlich naheläge.

Auf der Spitze des Hauptturms leuchten an sonnigen Tagen eine goldene Sonne und eine Mondsichel über einer steinernen Kreuzblume.

Die Kreuzblume ist ein kreuzförmiges, stilisiertes Blattgebilde aus Naturstein, das den Turmhelm bekrönt. Sie ist ein typisches Merkmal der Gotik. Die Kreuzblume auf dem Freiburger Münster besteht aus mehreren massiven Steinblöcken und einem abschließenden circa ein Meter hohen Steinknauf - etwa auf zwei Drittel der Höhe entwickeln sich dann vier gestaltete Blätter weit nach außen. Aus der Entfernung betrachtet nimmt man diese Kreuzblume oft selbst als Kreuz wahr. Die Spitze bekrönt dann die Wetterfahne aus vergoldetem Kupfer mit Sonne und Halbmond, sie stammt vermutlich aus dem 16. Jahrhundert. Das Original

der Kreuzblume wurde 1920 durch eine Kopie ersetzt, und auch die Wetterfahne ist eine Nachbildung aus dem Jahr 1861.

Acht Strahlen über Freiburg

Doch was hat es nun mit Sonne und Mond auf einer katholischen Kirche auf sich? Die achtstrahlige Sonne verweist symbolisch auf Christus, das „Licht der Welt“. Die goldene Mondsichel wiederum ist Sinnbild der Gottesmutter Maria, die dieses Licht empfängt und wider-spiegelt. Das Freiburger Münster ist nämlich Maria, „Unserer Lieben Frau“, geweiht und ab dem 1.1.2026 ist das Freiburger Münster auch die offizielle Pfarrkirche der neuen Kirchengemeinde Freiburg im Breisgau.

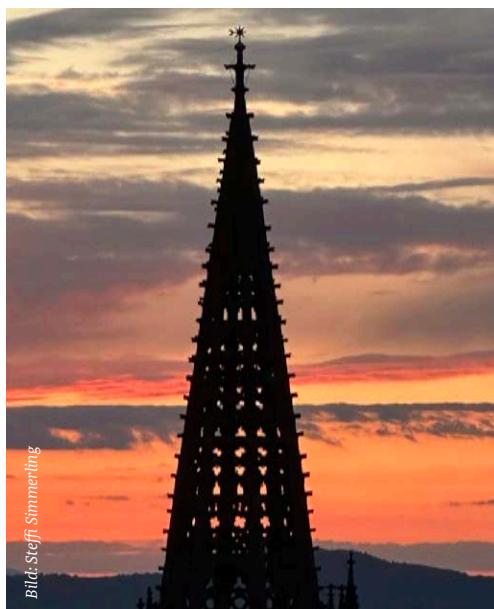


Bild: Steffi Simmerling

Mit dem bloßen Auge erkennbar, wenn man danach Ausschau hält: Sonne und Mond über dem Münster.

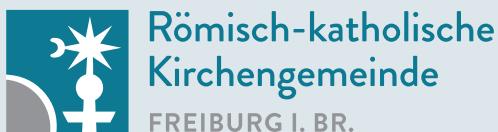


Foto: Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg i. Br., Bildarchiv, Aufnahme Peter Trenkle

Das Original der Turm spitze. Es wurde 1920 durch eine etwas größere Kopie ersetzt.

Deshalb ist ein Logo für die neue Kirchengemeinde entstanden, das diese symbolträchtige Turm spitze ins Zentrum setzt: eine Bildmarke, die mit ihren plakativen geometrischen Formen überaus sympathisch, fast verspielt anmutet, und dabei doch sehr wesentliche Punkte vereint: „Miteinander Christus folgen“ ist die Vision der

neuen Kirchengemeinde, wie sie in der Gründungsvereinbarung festgehalten ist - hier bildlich dargestellt mit Christus als Sonne. Maria, als die Patronin des Münsters, begegnet uns symbolisiert im Mond. Die Kreuzblume ist gerade in der horizontalen Perspektive selbst als Kreuz wahrnehmbar - und damit als das christliche Symbol schlechthin. Der Kreis im linken unteren Feld des Logos hingegen könnte als Anspielung auf die griechische Wortbedeutung von „katholisch“ gewertet werden: „allumfassend“ nämlich, alle einbeziehend - und im Logo daher sinnbildlich auch noch geöffnet, nicht bereits als „ein geschlossener Kreis“. Und gleichzeitig kann man erahnen, wie man von der Spitze des Münsterturms aus eine geweitete Perspektive in alle Himmelsrichtungen hat - theoretisch also einen Blick auf alle Gemeinden der neuen Kirchengemeinde in Nord, Ost, Süd und West. Eine überaus schöne Vorstellung.



Christian Spöri
Mediengestalter
Gutenbergdruckerei
B. Oberkirch, Freiburg

DAS NEUE FARBKONZEPT



Die Turm spitze des Freiburger Münsters ragt weithin sichtbar aus der Stadtlandschaft heraus - dieses markante Element habe ich als zentrale Bildmarke für die Neugestaltung des Logos aufgegriffen. Im Zusammenspiel mit den neuen Leitfarben steht es für Offenheit, Orientierung und das Selbstverständnis einer modernen katholischen Kirche.

KUNST AUF ALLEN WEGEN

Ochs und Esel im „Dom der Wiehre“

**Gleichgültig, in welchem Gewand
ein Weihnachtsbild daherkommt
– als mittelalterliches Relief, als
barockes Altarbild, als Kinder-
zeichnung: Es genügen wenige
Zutaten, und wir erkennen
darin die Weihnachtsgeschichte.**

Ein Weihnachtsbild, das ganz aufs Wesentliche reduziert ist, finden wir in der Kirche St. Johann. Dort sehen wir in einem Chorfenster das Jesuskind in einer betthähnlichen Krippe liegen, Maria und Josef sind an seiner Seite. Ochs und Esel beugen sich über ein Mäuerchen zum Kind, ein Engel verkündet „Gloria in excelsis deo“ (Ehre sei Gott in der Höhe), und über allem steht der Stern von Bethlehem, auf den die segnende Hand Gottes zeigt.

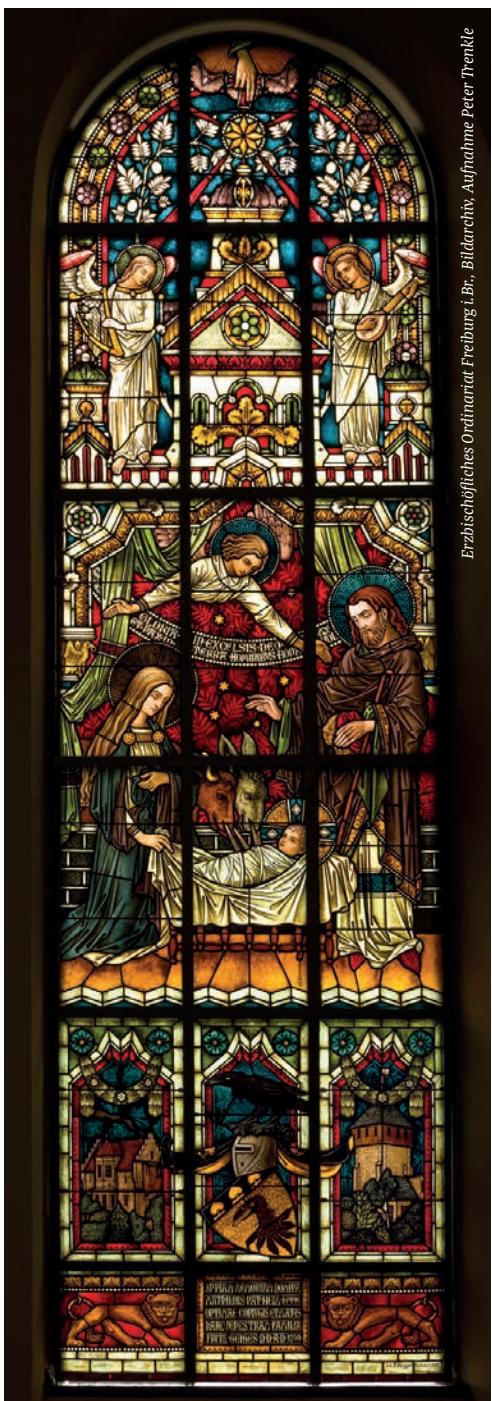
Die Beschränkung des Bilds auf die Hauptpersonen und der Verzicht auf eine aufwändige Kulisse des Geschehens erklären sich auch aus dem Bildmedium der Glasmalerei. Farbige Bildfenster, die wie ein Mosaik aus vielen farbigen Glasscherben zusammengesetzt sind, müssen auch aus größerer Entfernung erkennbar sein. Sie arbeiten deswegen gerne mit klaren Umrisslinien

und dem Nebeneinander kontrastreicher Farben.

Die Kirche St. Johann hat glücklicherweise fast ihre gesamte Farbverglasung aus der Bauzeit bewahrt. 1899 wurde der imposante „Dom der Wiehre“ geweiht. Damals hatte sich die Wiehre bereits von einer einfachen Siedlung zu einem Nobelviertel entwickelt, und das kleine Annakirchle bot längst nicht mehr genügend Platz für die Gläubigen des Viertels. Ebenso wie die Architektur nach dem Vorbild romanischer Kirchen gestaltet wurde, blickte man auch für die Ausstattung der Kirche in die Vergangenheit. Der Glasmaler Fritz Geiges sorgte für farbige Bildfenster in Anlehnung an mittelalterliche Kirchenverglasungen.

Blätter und Früchte mit oft symbolischer Aussage

Auf der Architekturbekrönung des Weihnachtsbildes stehen musizierende Engel, hinter ihnen erheben sich weiße, fruchttragende Pflanzen, die sich dem Stern von Bethlehem zuneigen. Blätter und Früchte tauchen auch als Ornament auf dem roten Hintergrund des Weihnachtsbildes auf. Es könnte sich um vereinfacht dargestellte Walnussbäumchen handeln. Zumindest wäre es nicht untypisch für Fritz Geiges, dass er – nach Art der alten Meister – als Verzierung Pflanzen mit einer passenden symbolischen Bedeutung einsetzt. Auch uns erscheinen Walnüsse heute weihnachtlich: als Bestandteil von weihnachtlichem Ge-



bäck und als Schmuck des Christbaums. Walnüsse galten jedoch auch als Symbol für das Mysterium der Fleischwerdung Gottes: die zarte Frucht, die in der geschützten Hülle heranwächst.

Ochs und Esel wärmen das Kind

Was mir an der Weihnachtsdarstellung aus St. Johann besonders gefällt, ist, wie hier zwei verschiedene Arten der Annäherung an das Weihnachtswunder ins Bild gesetzt werden. Maria und Josef betrachten das Kind und halten geradezu ehrfürchtig Abstand - sie denken wohl über das Schicksal des neugeborenen Erlösers nach. Die Tiere hingegen handeln instinktiv und rücken dem Wickelkind ganz nahe. Sie halten die Köpfe dicht über das Jesuskind, und aus ihren Nasenöffnungen kommen Strahlen: Mit ihrem warmen Atem wärmen sie das Neugeborene.

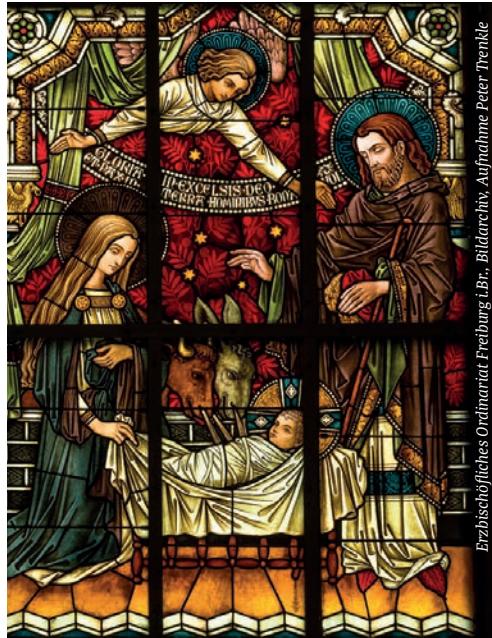
Nun gehören Ochs und Esel zwar zu unserer bildlichen Vorstellung des Weihnachtsgeschehens, diese Statistenrolle gestehen ihnen die Evangelien jedoch gar nicht zu. Der Evangelist Lukas erwähnt lediglich die Krippe, in die das Kind gelegt wird. Erst das spätere Evangelium des Pseudo-Matthäus, das es nicht in den offiziellen Kanon der Bibel geschafft hat, führt die beiden Tiere auf und lässt sie das Kind in der Krippe anbeten. Von Seiten der Theologie sah man hierin eine Erfüllung der Weissagung Jesajas: „Der Ochse kennt seinen Besitzer und der Esel die Krippe seines Herrn“.

Wahrscheinlich war es nicht der theologische Hintersinn, sondern die Volkstümlichkeit der Erzählung von Ochs und Esel an der Krippe, die zum großen Erfolg der beiden Tiere in der Weihnachtsgeschichte führte. Von der Präsenz der Tiere geht eine ungemein freundliche Botschaft aus: Die Tiere erfassen das wundersame Geschehen nicht verstandesmäßig, aber sie erfüllen die Nähe Gottes, auch sie nehmen Anteil am Weihnachtswunder - im Weihnachtsbild von St. Johann auf besonders anrührende Weise.

Mir fallen keine Vergleichsbilder zu diesem tierischen Liebesdienst ein. Das Motiv des warmen Tieratems ist jedoch keine Erfindung von Geiges, sondern begegnet uns bereits in einem barocken Gedicht von Friedrich Spee von Langenfeld, dem wahrscheinlich auch schon eine längere Erzähltradition vorausgeht. Dort bittet Maria Josef darum, den Tieren Rosen ins Futter zu mischen, um ihren Atem zu versüßen:

Fritz Geiges (1853 - 1935)

Heinrich Hansjakob nannte ihn den „Michelangelo von Freiburg“. Fritz Geiges war vor allem als Glasmaler tätig und wurde weit über die Grenzen seiner Heimatstadt Freiburg hinaus berühmt. In seiner langen Schaffenszeit ließ er sich besonders von Werken des Mittelalters und der Renaissance beeinflussen, stellte wissenschaftliche Forschungen zur Kunstgeschichte an und restaurierte Kirchenverglasungen - zuletzt die Langhausfenster des Freiburger Münsters. Sein Atelier befand



Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg i.Br., Bildarchiv, Aufnahme Peter Trenkle

„Drauf blaset zu, ihr beiden,
Mit süßem Rosenwind,
Ochs, Esel, wohl bescheiden,
Und wärmet das nackte Kind.“

Autorin: Valerie Möhle

sich in dem heute noch bestehenden Geigeturm in der Oberwiehre, der im unteren Teil des Weihnachtsfensters von St. Johann abgebildet ist.

Zur Autorin

Valerie Möhle ist Kunsthistorikerin und arbeitet an der Universität Freiburg im Unisum. Ihre Lieblingsorte in Freiburg sind das Münster und der Alte Friedhof.



1.000 Sternsingerinnen und Sternsinger in Freiburg

Am 30. Dezember wird Freiburg zum Zentrum eines besonderen Ereignisses: Rund 1.000 Sternsingerinnen und Sternsinger aus der gesamten Erzdiözese sowie aus anderen Bistümern reisen mit ihren Begleitpersonen an, um gemeinsam die bundesweite Eröffnung der Aktion Dreikönigs-singen 2026 zu feiern. Der Tag wird gemeinsam vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend und der Kirchlichen Jugendarbeit der Erzdiözese Freiburg gestaltet.

Am Vormittag werden die Teilnehmenden auf dem Platz der Alten Synagoge feierlich begrüßt und auf die Aktion eingestimmt. Danach erwartet die Gruppen ein vielfältiges Programm in der Freiburger Innenstadt: vom Besuch des Augustinermuseums über Führungen durch das Erzbischöfliche Ordinariat bis hin zu einem Mitmach-Theater oder einem Stationenlauf der Jugendverbände.

Höhepunkt des Tages ist um 15 Uhr der Eröffnungsgottesdienst im Freiburger Münster mit Erzbischof Stephan Burger. Aus organisatorischen

Gründen können nur angemeldete Gruppen daran teilnehmen. Für alle anderen wird unter www.kja-freiburg.de/bwe-live ein Livestream angeboten.

Nach dem Auftakt in Freiburg werden die Kinder und Jugendlichen wie gewohnt Anfang des Jahres unterwegs sein und unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ den Segen bringen. Dabei sammeln sie Spenden für Projekte im diesjährigen Beispieldland Bangladesch und weltweit. Schon im Vorfeld des Eröffnungstages wird es im Saal des c-punkt Münster-forums (Herrenstraße 33) ab dem 9. Dezember eine Ausstellung zum Thema Kinderarbeit geben.

**Die Sternsinger sollen Sie besuchen?
Infos zur Organisation der Dreikönigs-aktion in ihrer Gemeinde vor Ort finden Sie im Innenteil Ihres Pfarrbriefs.**

Gerne können Sie Ihre Spende auch überweisen:

Bankverbindung

Kontoinhaber

bis 31.12.2025: Römisch-katholische Kirchengemeinde Freiburg Mitte

ab 01.01.2026: Römisch-katholische Kirchengemeinde Freiburg i.Br.

IBAN: DE65 6005 0101 0004 6235 55
BW-Bank Freiburg;

Verwendungszweck: Sternsinger 2026

Für eine Spendenbescheinigung geben Sie bitte Ihre Postanschrift mit an.



Peter Cipek/Erzbistum Freiburg

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN

Als Fotomodelle für die Aktion waren im Vorfeld schon Kinder und Jugendliche der Gemeinde St. Blasius, Zähringen in Freiburg unterwegs.



Foto: Berthold Krieger

Es war einmal in Bethlehem

Eine Zeitreise zurück in den Vorderen Orient: Unter dem Sternenhimmel jener Zeit bereiten sich Josef und seine schwangere Frau Maria auf ihren langen Marsch nach Bethlehem vor. Gleichzeitig brechen drei Sterndeuter im fernen Babylonien auf und folgen ihrem Stern. 45 Min / 5 bis 8 Jahre.

An folgenden Tagen jeweils um 15 Uhr:

Samstag, 13. Dezember 2025

Sonntag, 14. Dezember

Samstag, 20. Dezember

Sonntag 21. Dezember

Montag 22. Dezember

Dienstag, 23. Dezember

Dienstag, 6. Januar 2026

Kartenreservierung unter
www.planetarium-freiburg.de
 oder telefonisch unter 0761 3 89 06 30.

Freiburger Münster

Chor- und Kapellenkranz (Änderungen vorbehalten)

Während der Gottesdienste bleibt
der Chorumeingang geschlossen.

Bis 5. Januar

Montag bis	10.00-11.30 Uhr
Freitag	und 12.30-16.00 Uhr
Mittwoch	10.00-11.30 Uhr
	und 13.00-16.00 Uhr
Samstag	10.00-11.00 Uhr
	und 12.30-15.30 Uhr

Sonn- und Feiertage 13.30-16.00 Uhr

Ab 7. Januar

Freitag und Samstag	11.00-16.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	13.00-17.00 Uhr

Am 6. Januar bleibt der Chorumeingang geschlossen!

*Eintritt: Erwachsene 2 €,
Schüler/Studenten 1,50 €,
Kinder bis 14 Jahre frei*

das wort will fleisch werden

*wenn worte wirklich etwas sagen könnten
und nicht nur
hohle hülle blieben*

*wenn worte fingerspitzen hätten
und sich einfühlen könnten
bis unter die haut*

*wenn worte hand und fuß bekämen
und schrittmacher wären
für eine bessere welt*

*wenn worte etwas bewegen könnten
und ihre wahrheit
mit händen zu greifen wäre*

*wenn gott selbst ein solches wort wäre
in fleisch und blut
uns übergegangen*

*Text aus: Andreas Knapp, Höher als der Himmel.
Göttliche Gedichte, © Echter Verlag, Würzburg,
5. Auflage 2020.*

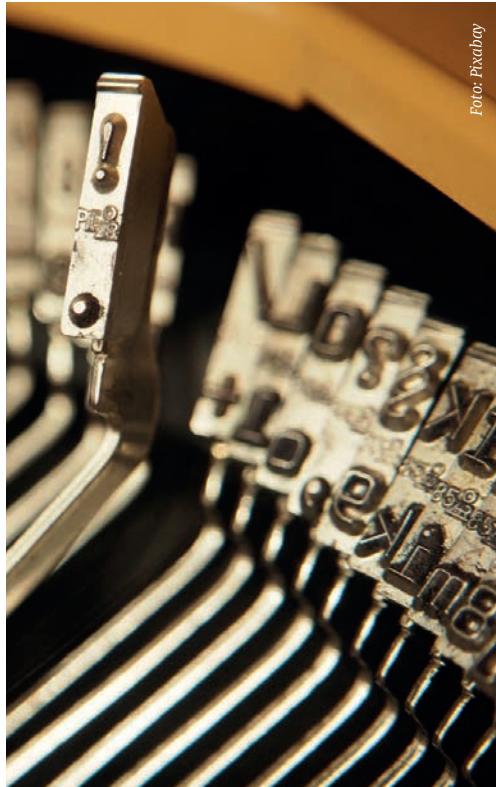


Foto: Pixabay

Turm (Änderungen vorbehalten)

Montag, Dienstag, 11.00-16.00 Uhr

Donnerstag, Freitag

und Samstag

Sonn- und Feiertage 13.00-17.00 Uhr

**Am 24. und 25. Dezember bleibt der Turm geschlossen,
sowie am 31. Dezember, 1. und 6. Januar.**

Ab 7. Januar:

Freitag und Samstag 11.00-16.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 13.00-17.00 Uhr

*Letzte Möglichkeit zum Aufstieg 15 Minuten vor Schließung.
Eintritt: Erwachsene 5 €, Kinder und Jugendliche 3 €,
Familienkarten 13 €, Kinder bis 7 Jahre frei*



Vorgestellt

Ansgar Biller

ist seit September 2025 Ansprechpartner für die pastorale Begleitung von Kindertagesstätten auf dem Gebiet des Dekanats, ab 2026 der Kirchengemeinde Freiburg mit einem Stellenumfang von 20 Prozent.



Dilson Daldoce Jr.

ist in Brasilien geboren und aufgewachsen, kam aber über einen Studienaufenthalt nach Freiburg und entschied sich, sich für die Erzdiözese Freiburg zum Priester weihen zu lassen. Er absolvierte Studien der Philosophie und Theologie in Brasilien und in Rom. Seit September 2025 ist er im Freiburger Osten sowie in der Wiehre und Günterstal mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent in der Seelsorge aktiv.



Lea Keller

hat an der Katholischen Hochschule Freiburg das Studium in Angewandter Theologie und Reli-



gionspädagogik erfolgreich abgeschlossen. Sie ist seit September in St. Georgen als Gemeindeassistentin tätig. Ihre Hauptarbeitsfelder sind in der Familienkatechese und der Jugendarbeit.

Fr. Dominicus Maria Armbruster OP

unterstützt als Diakon die Seelsorge seiner Mitbrüder an St. Martin in Freiburg Mitte und ist im Rahmen seines Pastoralkurses auch im Norden der Stadt tätig. Seit Herbst 2025 gehört er zum Dominikanerkonvent am Rathausplatz in Freiburg.



Rico Link

ist seit September als Gemeindeassistent im Freiburger Norden eingesetzt. Mit einem Beschäftigungsumfang von 40 Prozent ist er bis März 2026 besonders bei Angeboten und Aktionen rund um den Pfarrgarten und das Familienzentrum St. Konrad anzutreffen. Von 2019 bis 2023 studierte er an der Katholischen Hochschule Freiburg den Studiengang Angewandte Theologie und Religionspädagogik.



INFORMATIONEN FÜR DEN

Freiburger Osten

In der untersten Zeile des Termins finden Sie jeweils den Namen der Gottesdienstleitung, sofern dieser bei Redaktionsschluss schon feststand.

SAMSTAG, 13.12., HEILIGE ODILIA

18:30	St. Barbara	Eucharistiefeier im Gedenken an Lieselotte Haßler; Max und Berta Löffler Appel
-------	-------------	---

SONNTAG, 14.12., DRITTER ADVENTSSONNTAG - GAUDETE

09:30	St. Barbara	Wortgottesfeier mit Kinderwortgottesdienst als „Wandlungsgottesdienst“ Wortgottesdienstkreis
09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier anschl. gemeinsamer Austausch über Christ:innen in Indien mit gemeinsamen Mittagessen P. Bobin, Eine-Welt-Kreis
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Wortgottesfeier mit Kinderwortgottesdienst Krabbe, Quay
17:00	Hl. Dreifaltigkeit	Vesper in der Cella DMMM Schwestern
18:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier im Gedenken an Berta und Adolf Birkenmaier sowie Sofie und Johann Kirner, Helena und Adolf Birkenmaier P. Bobin

MONTAG, 15.12.

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44 Schlager
09:00	St. Barbara	Ökumenisches Morgengebet Paulus
17:00	St. Barbara	Vesper neu entdecken Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DIENSTAG, 16.12.

08:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Zen-Meditation in der Cella Info Tel. 448 72 Baur

MITTWOCH, 17.12.

17:00	Stahlbad St. Antonius	Eucharistiefeier Krettenauer
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella

DONNERSTAG, 18.12.

06:00	St. Barbara	Frühschicht im Advent mit anschl. Frühstück Funk
07:00	St. Peter und Paul	Adventsimpuls Gemeindeteam
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

FREITAG, 19.12.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	St. Barbara	Nachdenken über Weihnachten in der Kunst Warland
19:00	St. Hilarius	Eucharistiefeier im Gedenken an Theresia und Alfred Frey, sowie Maria Blumenhagen P. Bobin

SONNTAG, 21.12., VIERTER ADVENTSSONNTAG

09:30	St. Barbara	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst Daldoce
09:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier Seelmann
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier im Gedenken an Raphael Henkes Huber
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier im Gedenken an Manuela, Ingrid und Ernst Petsche, Michael Wirth P. Bobin

MONTAG, 22.12.

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44
17:00	St. Barbara	Schlager Vesper neu entdecken
18:15	St. Peter und Paul	Mosthaf Rosenkranz

DIENSTAG, 23.12.

08:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Zen-Meditation in der Cella Info Tel. 448 72 Baur

MITTWOCH, 24.12., HEILIGABEND

15:00	St. Barbara	Krippenfeier Krippenspiel-Team
15:00	St. Peter und Paul	Krippenfeier Krippenspiel-Team
16:00	Hl. Dreifaltigkeit	Krippenfeier Bender, Karsch, Warschburger
16:00	St. Hilarius	Krippenfeier Bosch, von Hartrott
16:00	Pfarrsaal Hl. Dreifaltigkeit	Krippenfeier für Kleinkinder Schneider
17:00	St. Barbara	Christmette Daldoce
17:00	St. Peter und Paul	Christmette Würtz
22:00	Hl. Dreifaltigkeit	Christmette Huber
22:00	St. Hilarius	Christmette mit Ebneter Viergesang P. Bobin

DONNERSTAG, 25.12., HOCHFEST GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

10:00	St. Barbara	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor St. Barbara A. Vivaldi: „Gloria D-Dur“, „Et incarnatus est“ aus „Credo e-Moll“ J. S. Bach: „Großer Herr und starker König“ Neher
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

FREITAG, 26.12., HEILIGER STEPHANUS

09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor St. Hilarius Neher
09:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier P. Bobin
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier Seelmann
18:00	St. Barbara	Feierliche Weihnachtsvesper mit Aussetzung Funk, Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

SONNTAG, 28.12., FEST DER HEILIGEN FAMILIE

09:30	St. Barbara	Wortgottesfeier Wortgottesdienstkreis
09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier Huber
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier Huber
18:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier Huber

MONTAG, 29.12.

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44 Schlager
09:00	St. Barbara	Ökumenisches Morgengebet Paulus
17:00	St. Barbara	Vesper neu entdecken Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DIENSTAG, 30.12.

08:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

MITTWOCH, 31.12.

17:00	Friedenskirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahreswechsel Heidler, Remmlinger
18:00	Auferstehungskirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Altjahresabend Hensing, Wegner
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DONNERSTAG, 01.01., NEUJAHR, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

17:00	St. Barbara	Eucharistiefeier zum Neuen Jahr anschließend Sektempfang Huber
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

FREITAG, 02.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	St. Barbara	Wortgottesfeier Wortgottesdienstkreis
19:00	St. Hilarius	Vesper Henze
19:00	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier P. Bobin

SAMSTAG, 03.01.

14:30	St. Barbara	Aussendung der Sternsinger Funk
-------	-------------	------------------------------------

SONNTAG, 04.01.

09:30	St. Barbara	Eucharistiefeier P. Bobin
09:30	St. Hilarius	Aussendung der Sternsinger
09:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier Neher
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier P. Bobin

MONTAG, 05.01.

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44 Schlager
17:00	St. Barbara	Vesper neu entdecken Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DIENSTAG, 06.01., ERSCHEINUNG DES HERRN (DREIKÖNIG)

09:30	St. Barbara	Eucharistiefeier mit Sternsinger Appel
09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier mit Sternsingern P. Bobin
09:30	St. Peter und Paul	Aussendung der Sternsinger Hensing
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger Jung, Möller
11:00	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

MITTWOCH, 07.01.

17:00	Stahlbad St. Antonius	Eucharistiefeier Krettenauer
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella

DONNERSTAG, 08.01.

12:00	St. Barbara	Mittagsimpuls zum Tag der Ewigen Anbetung Funk
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:00	St. Barbara	Eucharistiefeier zum Tag der Ewigen Anbetung P. Bobin

FREITAG, 09.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	St. Hilarius	Vesper Henze

SAMSTAG, 10.01.

18:30	St. Barbara	Eucharistiefeier Appel
-------	-------------	---------------------------

SONNTAG, 11.01., SONNTAG DER TAUFE DES HERRN

09:30	St. Barbara	Wortgottesfeier Wortgottesdienstkreis
09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier Daldoce
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier Neher
17:00	Hl. Dreifaltigkeit	Vesper in der Cella DMMM Schwestern
18:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier Huber

MONTAG, 12.01.

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44 Schlager
09:00	St. Barbara	Ökumenisches Morgengebet Paulus
17:00	St. Barbara	Vesper neu entdecken Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DIENSTAG, 13.01.

08:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Zen-Meditation in der Cella Info Tel. 448 72 Baur

MITTWOCH, 14.01.

17:00	Stahlbad St. Antonius	Eucharistiefeier Krettenauer
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella

DONNERSTAG, 15.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
-------	--------------------	------------

FREITAG, 16.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	St. Barbara	Wortgottesfeier Wortgottesdienstkreis
19:00	St. Hilarius	Eucharistiefeier im Gedenken an Theresia und Alfred Frey sowie Maria und Herbert Blumenhagen P. Bobin

SONNTAG, 18.01., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:30	St. Barbara	Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst Appel
09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier zum Patrozinium Huber
09:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier Neher
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

MONTAG, 19.01.

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44 Schlager
17:00	St. Barbara	Vesper neu entdecken Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DIENSTAG, 20.01.

08:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Zen-Meditation in der Cella Info Tel. 448 72 Baur

MITTWOCH, 21.01.

17:00	Stahlbad St. Antonius	Eucharistiefeier Krettenauer
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella

DONNERSTAG, 22.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
-------	--------------------	------------

FREITAG, 23.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	Hl. Dreifaltigkeit	Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen der letzten Wochen Huber
19:00	St. Barbara	Wortgottesfeier Wortgottesdienstkreis
19:00	St. Hilarius	Vesper Henze

SAMSTAG, 24.01.

18:30 St. Barbara Eucharistiefeier
Appel

SONNTAG, 25.01., 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:30 St. Barbara Wortgottesfeier
Wortgottesdienstkreis

09:30 St. Hilarius Eucharistiefeier
Neher

10:00 Hl. Dreifaltigkeit Ökum. Wortgottesfeier zum Bibelsonntag
Heidler, Remmlinger

18:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier mit Vorstellung
der EKO-Kinder
P. Bobin

MONTAG, 26.01.

06:00 Hl. Dreifaltigkeit Meditation in der Cella
Info Tel. 696 33 44
Schlager

09:00 St. Barbara Ökumenisches Morgengebet
Paulus

17:00 St. Barbara Vesper neu entdecken
Mosthof

18:15 St. Peter und Paul Rosenkranz

DIENSTAG, 27.01.

08:00 Hl. Dreifaltigkeit Eucharistiefeier
P. Bobin

18:15 St. Peter und Paul Rosenkranz

19:15 Hl. Dreifaltigkeit Zen-Meditation in der Cella
Info Tel. 448 72
Baur

MITTWOCHE, 28.01.

17:00	Stahlbad St. Antonius	Wortgottesfeier Nödl
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella

DONNERSTAG, 29.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
-------	--------------------	------------

FREITAG, 30.01.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	St. Barbara	Abendandacht Strohmeier
19:00	St. Hilarius	Vesper Henze
19:00	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier P. Bobin

SONNTAG, 01.02., 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:30	St. Barbara	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Kindersegnung und Lichterprozession Appel
09:30	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier mit Blasius-Segen und Kerzensegnung Daldoce
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Blasius-Segen und Vorstellung der Erstkommunion-Kinder P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier mit Blasiussegen Daldoce

MONTAG, 02.02., MARIÄ LICHTMESS

06:00	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella Info Tel. 696 33 44 Schlager
17:00	St. Barbara	Vesper neu entdecken Mosthaf
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz

DIENSTAG, 03.02.

08:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier P. Bobin
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Zen-Meditation in der Cella Info Tel. 448 72 Baur

MITTWOCH, 04.02.

17:00	Stahlbad St. Antonius	Eucharistiefeier Krettenauer
18:00	St. Barbara	Rosenkranz
18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
19:15	Hl. Dreifaltigkeit	Meditation in der Cella

DONNERSTAG, 05.02.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
-------	--------------------	------------

FREITAG, 06.02.

18:15	St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:30	St. Barbara	Rosenkranz
19:00	St. Barbara	Eucharistiefeier P. Bobin
19:00	St. Hilarius	Rosenkranz Haury

SAMSTAG, 07.02.

18:30	St. Barbara	Eucharistiefeier Appel
-------	-------------	---------------------------

SONNTAG, 08.02., 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:30	St. Barbara	Wortgottesfeier Wortgottesdienstkreis
09:30	St. Hilarius	Eucharistiefeier Daldoce
11:00	Hl. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier Neher
11:00	St. Peter und Paul	Eucharistiefeier, Fasnetsgottesdienst mitgestaltet von der Guggemusik „Mool Gugge“ Huber
17:00	Hl. Dreifaltigkeit	Vesper in der Cella DMMM Schwestern

Regelmäßige Termine

montags	Gemeindeheim St. Barbara	Gymnastik im Sitzen
16:00	Saal	und im Stehen für Seniorinnen
montags	Gemeindeheim St. Barbara	Probe Kirchenchor St. Barbara
19:30	Saal	
dienstags	Gemeindeheim St. Barbara	Stark und beweglich im Alter/ Gymnastik im Saal für Frauen
18:30		und Männer
mittwochs	Gemeindeheim St. Barbara	Ikonenmalkreis
18:00	Sitzungszimmer	
mittwochs	Pfarrsaal Hl. Dreifaltigkeit	Probe Kirchenchor
20:00	2/3-Saal	Hl. Dreifaltigkeit
donnerstags	CELLA Hl. Dreifaltigkeit	Bastelkreis
09:00	Foyer	
donnerstags	Gemeindeheim St. Barbara	Gymnastik im Sitzen
10:00	Saal	und im Stehen für Seniorinnen
donnerstags	Gemeindeheim St. Barbara	und Senioren
17:30	Saal	Damengymnastik
donnerstags	Pfarrheim St. Hilarius	Probe Kirchenchor St. Hilarius
20:00	Saal	

Veranstaltungen

13.12.	Gemeindeheim St. Barbara	Kreativ-Gruppe für Kinder
10:00	Raum 3	(6-12 Jahre)
10.01.	Gemeindeheim St. Barbara	Kreativ-Gruppe für Kinder
10:00	Raum 3	(6-12 Jahre)
10.01.	Gemeindeheim St. Barbara	Begegnungsnachmittag Ecuador vom
16:30	Saal	BeSo e.V.

12.01.	Gemeindeheim St. Barbara	Treffen der Gruppe Laudato Si
16:00	Saal	
13.01.	Gemeindeheim St. Barbara	Senioren-Café
15:00	Stüble	
16.01.	Gemeindeheim	Café für alle
15:00	St. Peter und Paul	
	Saal	
20.01.	Pfarrsaal Hl. Dreifaltigkeit	Firm-Infoabend
18:00	3/3 Saal	
31.01.	Kirche Hl. Dreifaltigkeit	Konzert der Musikhochschule
18:00		Freiburg
01.02.	Kirche St. Barbara	PH Chor-Konzert
17:00		

Wiedereintritt in die Kirche, Erwachsenentaufe und -firmung, Beichte

Bitte wenden Sie sich zur Terminvereinbarung an das Kirchenbüro Freiburg Ost.

Wir haben Abschied genommen

12.10.2025	Ernst Stoecker
12.10.2025	Marta Ringwald
13.10.2025	Doris Schlecht
29.10.2025	Horst Hauer
31.10.2025	Klaus Walter

Tauftermine 2026

gerne können Sie sich im
Kirchenbüro Freiburg Ost melden!

Sonntag, 25. Januar, 11.30 Uhr
in St. Barbara

Sonntag, 8. Februar, 14.30 Uhr
in Hl. Dreifaltigkeit

Samstag, 14. März, 14.30 Uhr
in St. Peter und Paul

Sonntag, 29. März, 14.30 Uhr
in St. Hilarius

Sonntag, 26. April, 14.30 Uhr
in St. Peter und Paul

Sonntag, 3. Mai, 11.30 Uhr
in St. Barbara

Sonntag, 28. Juni, 11.30 Uhr
in St. Hilarius

Sonntag, 12. Juli, 14.30 Uhr
in St. Peter und Paul

Pro Tauftermin können sich
bis zu 3 Familien anmelden.
Bei Fragen und für die Taufanmeldun-
gen wenden Sie sich gerne an das
Kirchenbüro Freiburg Ost, Tel. 67 377,
pfarramt-barbara@kath-freiburg-ost.de

Friedenslicht aus Bethlehem

Seit 1993 bringen die verschiedenen Pfadfinderverbände unseres Landes das Friedenslicht nach Deutschland. Am 3. Advent, 14 Uhr, wird das Friedenslicht in einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche St. Maria Magdalena im Rieselfeld für die Region Freiburg ausgesandt. Von dort aus kommt das Licht in unsere Kirchen und kann schließlich mit eigenen Kerzen mit nach Hause genommen werden. Möge der Frieden, den Engel bei der Geburt Jesu verkündeten, sich weltweit ausbreiten!

Begegnungsnachmittag zu Ecuador

Am Samstag, 10. Januar, 16.30 - 18.30 Uhr, findet im Gemeindeheim St. Barbara, Ebneter Str. 11, ein Begegnungsnachmittag zu Ecuador statt. Joseline G. aus Guayaquil und Matias P. aus Cuenca stellen Landschaften und Kulturen ihres Heimatlandes vor. Die beiden leisten einen Bundesfreiwilligendienst in unseren Kindergärten in Littenweiler und Kappel; Studierende begleiten die beiden als Tutorinnen. Der Verein BeSo - Begegnung und Solidarität e.V. koordiniert den Freiwilligendienst im weltwärts-Programm. Der Nachmittag bietet Gelegenheit, mehr über Ecuador zu erfahren und auch mit den Freiwilligen und dem Begleitteam ins Gespräch zu kommen. E. Baldas

Fasnetsgottesdienst in Kappel am 8. Februar

Eine Woche vor dem Fasnachtssonntag feiern wir in St. Peter und Paul um 11 Uhr einen Fasnetsgottesdienst. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den Berggeistern, die mit ihrer Zunft das 66-jährige Bestehen feiern. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst von der neu formierten Guggemusik „Mool gugge“. Zünfte dürfen gerne im Häs kommen, auch für alle anderen ist Verkleidung ausdrücklich erlaubt.

Hauptberufliche Ansprechpersonen für die Gemeindeteams

Die Gemeindeteams werden künftig verstärkt im Rampenlicht stehen, weil es den Pfarrgemeinderat nicht mehr gibt und der neue Pfarreirat eine viel größere Struktur im Blick behalten muss. Jedes Gemeindeteam wird eine hauptberufliche Ansprechperson haben. Im Freiburger Osten gibt es Kontinuität und Veränderung: Pastoralreferent Jürgen Hensing in St. Peter und Paul, Pastoralreferent Michael Bosch in St. Hilarius, Vikar Dilson Daldoce in St. Barbara und Pastoralreferentin Mirka Haring in Heilige Dreifaltigkeit. Mirka Haring bleibt mit ihrem Dienstsitz in Weingarten und behält dort vertraute Aufgabenbereiche; im Rahmen ihrer Stellenaufstockung nach der Elternzeit wird sie zusätzlich Ansprechpartnerin für das Gemeindeteam Heilige Dreifaltigkeit sein.

Firm-Infoabend

Alle Jugendlichen, die zwischen dem 1. September 2008 und 30. September 2011 geboren sind, haben im Herbst eine Einladungspostkarte zur Firmvorbereitung in der Kirchengemeinde Freiburg Ost erhalten. Kurz vor Weihnachten erhalten diese einen Brief für die nächsten Schritte. Zur Firmvorbereitung gehört die verpflichtende Teilnahme an einem Infoabend. Diese werden in der ganzen Kirchengemeinde Freiburg i.Br. angeboten. Im Freiburger Osten findet dieser Firm-Infoabend am Dienstag, 20. Januar 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrsaal der Gemeinde Hl. Dreifaltigkeit, Hansjakobstraße 88a, 79117 Freiburg statt. Er wird ca. 1,5h dauern. Dieser Infoabend ist für die Jugendlichen gedacht. Bei Fragen kann man sich gerne an Michael Bosch, E-Mail: Michael.Bosch@kath-freiburg-ost.de wenden.

ST. BARBARA

Kinderwortgottesdienste in St. Barbara im Advent

An allen Adventssonntagen jeweils um 9.30 Uhr feiern wir in der Kirche St. Barbara einen Kinderwortgottesdienst. Zunächst treffen wir uns in der Kirche mit der ganzen Gemeinde, dann werden die Kinder (gerne auch mit den Eltern) zum Kinderwortgottesdienst in der Seitenkapelle entsendet. Herzlich laden wir euch ein: Sonntag, 30.11. / 7.12. / 14.12. und 21.12.2025.

In diesem Advent erzählen wir die Weihnachtsgeschichte bis zur Geburt Jesu, und die Kinder dürfen diese anschließend kreativ gestalten. Wie wir das genau machen, erfahrt ihr am 1. Advent. An Hl. Abend, 24.12., sind die Familien mit ihren Kindern um 15 Uhr herzlich zur Familien-Wortgottesfeier mit Krippenspiel in die Kirche St. Barbara eingeladen.

Euer Kinderwortgottesdienst- und Krippenspielteam St. Barbara

2026? – Was kommt da auf uns zu – was lassen wir zurück?

Im Arbeitskreis Liturgie haben wir uns die Frage gestellt, wie wir diesen Wechsel für uns als Gemeinde St. Barbara gestalten können. „Einfach so“ – ist uns zu wenig, das Alte beerdigen und schauen was kommt – wollen wir nicht. Deshalb möchten wir als Gemeinde einen „Wandlungsgottesdienst“ feiern. Dies soll ganz bewusst ein Wortgottesdienst sein, der am 3. Advent, 14.12., um 09:30 Uhr in St. Barbara stattfinden wird. Dazu laden wir Sie alle jetzt schon recht herzlich ein.

Für den AK Liturgie, R. Funk

Nachdenken über Weihnachten in der Kunst – ein Vortrag von Prof. Warland

Zu Weihnachten feiern Christen das Fest der Menschwerdung Gottes. Wie schafft es die Kunst, diesem Geschehen Sichtbarkeit zu verleihen? Wie lässt sich

eine so fundamentale Aussage darstellen? Natürlich geht es um Geburt, Krippe, Könige und Altar, aber in neuen Schweisen. Herzliche Einladung am Freitag, 19. Dezember um 19 Uhr in der Kirche St. Barbara!

Vivaldis „Gloria D-Dur“ im Weihnachtsgottesdienst in St. Barbara

Im Festgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag um 10 Uhr erklingt das „Gloria D-Dur“ von Antonio Vivaldi. Lange Zeit vergessen, ist es nun das bekannteste geistliche Werk des Komponisten. Es ist nicht als Teil einer Messkomposition konzipiert, vielmehr als Solitär für Chor, Soli, und Duette, mit Oboe, Trompete und Streichern. Weitere Stücke: „Et incarnatus est“ aus dem „Credo e-Moll“ von Vivaldi und die Arie „Großer Herr und starker König“ für Bass-Solo, konzertierende Trompete und Orchester aus dem 1. Teil des „Weihnachtsoratoriums“ von J. S. Bach. Es wirken mit: Chor und Orchester St. Barbara (Konzertmeisterin Christa Kittel), Sibylle Schaible und Anke Fröhlich, Sopran, Gertrud Geiger, Alt, Leonhard Geiger, Bass, Niels Braun, Oboe, Karin Stock, Barocktrompete, Michael Behringer, Orgel. Die Leitung hat Ekkehard Geiger. Nach dem Gottesdienst dürfen Sie gerne einen Beitrag bei der Türkollekte leisten.

Mach mit beim Sternsingen in St. Barbara!

Vom 3. bis 5. Januar sind die Sternsinger in Littenweiler unterwegs. Hast du Lust mitzuhelfen, dass es Kindern in

Not überall auf der Welt besser geht? Wir treffen uns zur Vorbereitung am Dienstag, 23. Dezember, 11 Uhr, im Gemeindeheim St. Barbara. Infos bei Richard Funk: Tel. 0761/64812, richard.funk@outlook.de oder bei Diana Funk. Wir freuen uns auf dich!

Familiengottesdienstdienst mit Kindersegnung und Lichterprozession

Am Sonntag, 1. Februar 2026 laden wir um 9:30 Uhr zum Familiengottesdienst in die Kirche St. Barbara ein. Alle Familien mit ihren Kindern können sich im Gottesdienst einzeln segnen lassen. Wer möchte, kann auch Kerzen mitbringen, die im Gottesdienst gesegnet werden.

*Das Kinderwortgottesdienstteam
St. Barbara*

HL. DREIFALTIGKEIT

20 * C + M + B + 26 Die Sternsinger kommen!

Die Sternsinger werden am Dienstag, 6. Januar, im Familien-Wortgottesdienst um 11 Uhr ausgesandt und kommen am Nachmittag zwischen 14 und 18 Uhr gerne auch zu Ihnen nach Hause. Wer 2025 für einen Besuch angemeldet war, wird auch 2026 automatisch wieder besucht. Neuanmeldungen (nur notwendig, wenn wir 2025 nicht bei Ihnen waren) gerne ab sofort bis 3. Januar bei Familie Jung (Tel. 0761-403130 oder p.jung@gmx.de) oder mit den ab dem 4. Advent in der Kirche ausliegenden An-

meldeformularen. Kinder ab dem Schulalter und Jugendliche, die beim Sternsingen mitmachen möchten, treffen sich zur Vorbereitung am Sonntag und Montag, 4./5. Januar, jeweils 15-18 Uhr, im Pfarrsaal. Anmeldung und Informationen per Mail: sternsinger-dreifaltigkeit@web.de.

ST. HILARIUS

3. Advent mit P. Bobin: Gottesdienst, Austausch, Mittagessen

Der Eine-Welt-Kreis lädt am Sonntag, 14. Dezember, ab 10.30 Uhr ins Pfarrheim ein. Nach dem Gottesdienst wird P. Bobin uns über seine Heimat Indien erzählen, wie es den Christinnen und Christen dort ergeht und wie bei ihnen Gemeindeleben aussieht. Wir freuen uns, wenn Sie auch zum gemeinsamen (einfachen) Mittagessen bleiben! Es wird ein Spendenkästchen aufgestellt.

„Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte!“

Unter diesem Motto sind die Sternsinger 2026 in Ebnets Straßen und Häusern unterwegs. Alle interessierten Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse, egal welcher Konfession, laden wir ein zum Vortreffen am Mittwoch, 17. Dezember, 16:30-17.30 im Pfarrheim (Steinhalde 22). Wer an diesem Tag verhindert ist, kann sich telefonisch bei Alex Rist (0761/6964258) oder Leoni Radicke (0761/5196302) melden.

Wir freuen uns auf euch!

Einladung zum Neujahrsempfang der Ortschaft Ebnet am 6. Januar

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang am Dienstag, 6. Januar! Nach dem Dreikönigsgottesdienst um 9.30 Uhr ziehen wir mit den Sternsingern von der Kirche zur Dreisamhalle. Dort gibt es ein kurzweiliges Programm und Zeit für Gespräche und um aufs neue Jahr anzustoßen. Die KJG bietet parallel ein Programm für Kinder und Jugendliche an. Ortschaftsrat, Ortsverwaltung, die katholische Gemeinde St. Hilarius und die Ebnerer Vereine freuen sich auf Ihr Kommen!

Patrozinium in St. Hilarius am 18. Januar 2026

Wir laden ein zur Mitfeier des Patroziniums unserer St. Hilarius-Kirche. Bereits um 8.45 Uhr ertönt der traditionelle Weckschuss. Um 9.30 Uhr beginnt der Festgottesdienst unter der Mitwirkung von Kirchenchor und Musikverein. Das Böllerschießen erfolgt wie gewohnt vor, während und nach dem Gottesdienst. Im Anschluss laden wir zum Frühschoppen im Pfarrheim ein. Während des Frühschoppens besteht ein Angebot der KJG für die Kinder und Jugendlichen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Gemeindeteam St. Hilarius

ST. PETER UND PAUL

Vortrag: Zu Fuß durch Skandinavien

Thomas Scherzinger durchquerte zu Fuß, überwiegend alleine, in den Jahren

2022, 2023 und 2025 ganz Skandinavien. Am Freitag, 9. Januar, 18.30 Uhr, erzählt er im Gemeindeheim St. Peter und Paul Geschichten aus seiner Zeit in Lappland und zeigt Fotos und Videos von faszinierenden Landschaften. Eintritt frei, um Spenden für eine gemeinnützige Organisation wird gebeten.

Café für Alle

Beim Café für Alle im Gemeindeheim St. Peter und Paul am 16. Januar um 15 Uhr kann man Erlebnisse, Erfahrungen und auch Wissen generationenübergreifend austauschen. Dieser Ort ist eine Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, ein Treffpunkt für alte und neue Freunde, leckeren selbstgemachten Kaffee, Waffeln und Kuchen auf Spendenbasis zu genießen, verschiedene Spielmöglichkeiten zu entdecken. Kuchenspenden sind herzlich Willkommen.

ÜBER DIE KIRCHENGEMEINDE HINAUS

Freiwilligendienst in Ecuador 2026/2027

BeSo - Begegnung und Solidarität e.V. plant im kommenden Jahr 2026/27 wieder den entwicklungs politischen Freiwilligendienst weltwärts in Ecuador. Der Freiwilligendienst dauert 12 Monate; die Ausreise ist Ende August 2026. Die Einsatzstellen sind in Cuenca in der Schule für Menschen mit Behinderungen, und beim Indigenen Volk Saraguro, die Schule „Inti Raymi“ und das Jugendhaus „Mashi Pierre“. Die Freiwilligen sind in Gastfamilien untergebracht und werden

über unsere Partner, Caritas Ecuador, pädagogisch begleitet. Bewerben können sich engagierte junge Erwachsene, die zur Ausreise 18 - 28 Jahre alt sind. Informationen und Bewerbungsformular: www.beso-ev.de.

Eugen Baldas

Teamer*innen für die Firmhütte vom 4. – 7. Juni 2026 gesucht

Im nächsten Jahr findet die Firmung in der Kirchengemeinde Freiburg statt. Für ein Firmhüttenwochenende vom 4. - 7. Juni 2026 auf dem Mederlehof im Zastlertal suche ich 4-5 junge Erwachsene oder Erwachsene, die sich dieses Projekt für ca. 30 Jugendliche im Alter von 15 - 17 Jahren vorstellen können. Wir bereiten diese Firmhütte gemeinsam inhaltlich wie organisatorisch vor. Wichtig: Freude daran, mit Jugendlichen und ihren Lebensthemen und den Themen der Firmvorbereitung zu arbeiten. Interesse oder Fragen? Pastoralreferent Michael Bosch, Tel.: 0761 76 77 263 oder Email: Michael.Bosch@kath-freiburg-ost.de

Martinus-Pilgerfahrt nach Utrecht zur Zeit der Tulpenblüte

Von 15.-19.04.26 führt das Pilgerbüro der Erzdiözese Freiburg eine Martinus-Pilgerfahrt über Worms, Aachen zur Martinsstadt Utrecht / NL durch. Orte im Leben des hl. Martin, der Martinstradition und des Utrechter Martinusweges werden mit Eindrücken zur Tulpenblüte in Holland verbunden. Leitung: E. Baldas / R. Moser-Fendel. Näheres im Flyer oder unter www.pilger-buero.de

Kirchengemeinde Freiburg im Breisgau

www.katholische-kirche-freiburg.de
Kath. Kirchenbüro Freiburg Ost
www.kath-freiburg-ost.de
Sudetenstr. 20, 79117 Freiburg,
Tel. 0761 67 377
pfarramt-barbara@kath-freiburg-ost.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di 09.00 - 12.00 Uhr, Do 09.00 -
10.30 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Konto Kirchengemeinde Freiburg Ost:
IBAN DE54 6805 0101 0002 0542 12

Seelsorgeteam

Pfarrer Siegfried Huber
Tel. 0761 67 377, siegfried.huber@
kath-freiburg-suedwest.de

Pastoralreferent Jürgen Hensing

Tel. 0761 6965 336, juergen.hensing@
kath-freiburg-ost.de

Pastoralreferent Michael Bosch

Tel. 0761 7677 263, michael.bosch@
kath-freiburg-ost.de

Vikar Pater Bobin Scaria CMI

bobin.scaria@
kath-freiburg-suedwest.de

Vikar Dilson Daldoce Jr.

dilson.daldoce@kath-freiburg-ost.de

CELLA

Daughters of Mary Mother of Mercy (DMMM) Freiburg

Schwesternkonvent in der Cella,
Hl. Dreifaltigkeit
Tel: 0176 6207 2028,
dmmmsistersfreiburg@yahoo.com

St. Barbara

Kirche: Sudetenstr. 7
Gemeindeheim: Ebneter Str. 11
Kindergarten: Alemannenstr. 4-6,
Tel. 64 581

Hl. Dreifaltigkeit

Kirche: Hansjakobstr. 88a
Pfarrsaal/Cella: Hansjakobstr. 88a
Kindergarten: Schwarzwaldstr. 90a,
Tel. 702 786

St. Hilarius

Kirche: Scheibenbergweg 3
Pfarrheim: Steinhalde 22
Kindergarten: Scheibenbergweg 5,
Tel. 67 612

St. Peter und Paul

Kirche: Peterhof 4
Gemeindeheim: Peterhof 8
Kindergarten: Reichenbachstr. 1,
Tel. 633 10

Sozialstation Freiburg, Bezirk Ost

Sonnenbergstr. 2, Tel. 5158 7630

Kath. Seelsorgebereitschaft rund um
die Uhr, Tel. 0800 / 40 44 333 77
TelefonSeelsorge rund um die Uhr
Tel. 0800 / 1110111 oder 0800 /
1110222

Kontakt zur Kirche: Röm. Kath.
Kirchengemeinde Freiburg Ost,
Sudetenstr. 20, 79117 Freiburg,
Pfarrer Siegfried Huber

**Redaktionsschluss für das nächste
Pfarrblatt vom 07.02. - 22.03.2026
ist am Mittwoch, 14.01.2026**

Termine und Veranstaltungen

Nach Möglichkeit informieren Sie sich kurz vor der Veranstaltung bitte nochmals über etwaige Änderungen auf der Homepage www.kath-freiburg.de

GOTTESDIENSTE IM KERZENSCHEIN

Kloster St. Lioba

Samstag, 13.12., 17.00 Uhr
Gaudete-Vesper im festlich beleuchteten
Oratorium am Vorabend des 3. Advents:
Singen und feiern mit Textimpuls,
Harpenspiel, Adventsliedern,
Tee und Gebäck.
Kloster St. Lioba, Riedbergstr. 1

Freiburger Norden

Samstag, 13.12., 18.00 Uhr
Kirche St. Urban (Hauptstraße 50)
Samstag, 20.12., 06.00 Uhr,
Kirche St. Urban
Sonntag, 21.12., 18.00 Kirche St. Blasius
(Kirchplatz/Pochgasse)

St. Georgen

Sonntag, 14.12., 18.00 Uhr,
mit persönlicher Segnung,
mitgestaltet vom Holzbläserensemble
Kirche St. Georg, Basler Landstraße 102

Wiehre

Sonntag, 14.12., 19.00 Uhr,
Musikalische Gestaltung:
Elena Branno, Oboe
Sonntag, 21.12., 19.00 Uhr,
Musikalische Gestaltung:
Vokalensemble St. Johann
Kirche St. Johann, Günterstalstr. 2

Freiburger Nordwesten

Mittwoch, 17.12., 06.00 Uhr
Kirche St Albert, Sundgauallee 9

St. Martin, Rathausplatz

Freitag, 19.12., 06.30 Uhr
Anschließend Einladung zu einem
kleinen Frühstück im Kreuzgang.

Freiburger Münster

Samstag, 13. und 20.12., 07.00 Uhr
Anschließend Begegnung
bei einem kleinen Frühstück
in der Kooperatur (Gemeindehaus
der Dompfarrei, Münsterplatz 36a,
neben der „Alten Wache“).



ADVENT UND WEIHNACHTSZEIT

Psalmen und Lieder zum Mitsingen in der Advents- und Weihnachtszeit

Vesper, gesungenes Abendlob der Kirche, im Hochchor des Freiburger Münsters:

Samstags, 17.40 - ca. 18.10 Uhr

13., 20., 27. Dezember 2025 sowie 03., 10. Januar 2026

Im Hochchor (oberes Chorgestühl, vor den Advents- und Weihnachts-Altartafeln) werden Psalmen und Lieder gesungen, unterstützt von Kantorinnen und Kantoren und begleitet von Orgelspiel. Zugang vom Mittelschiff aus über den rechten Eingang zum Chorumgang.

Aussendung des Friedenslichts von Bethlehem

Foto: Jacob Maibaum

Sonntag, 14. Dezember, 14.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zur Aussendung des Friedenslichts von Bethlehem
Kirche St. Maria Magdalena
Maria-von-Rudloff-Platz 1



Foto: Gabi Graf

Ökumenischer Gottesdienst im Circolo-Zelt

Am 4. Adventsonntag (21.12.) um 10.30 Uhr ist es „Zeit für Wunder“: Das gleichnamige Weihnachtsmusical von Steffen Schüre wird in Auszügen im ökumenischen Gottesdienst der Freiburger evangelischen und katholischen Gemeinden im Zelt des Weihnachtzirkus auf dem Neuen Messplatz von Kindern beider Gemeinden aufgeführt. Mit dabei sind der „Neue Chor“ aus dem Freiburger Nordwesten sowie Artisten des Circolo mit künstlerischen Einlagen. Der Eintritt ist frei.

Mehr Infos: www.circolo-freiburg.de

HAGIOS-Lieder-Singen

Dienstag, 16. Dezember, 19.00 Uhr
 Die ein- bis vierstimmigen Friedens-
 gesänge knüpfen an klösterliche
 Gesangstraditionen an.
 Kirche St. Maria Magdalena
 Maria-von-Rudloff-Platz 1

Adventsliedersingen mit Capella Nova

Samstag, 20. Dezember, 17.00 Uhr
 Kirche St. Nikolaus Opfingen,
 Am Sportplatz 2

Adventssingen für die Gemeinde

Sonntag, 21. Dezember, 19.00 Uhr
 Die Ministranten von St. Urban laden
 ein zum gemeinsamen Singen von
 Klassikern, internationalen und
 modernen Liedern und Gedichten.
 Gemeindezentrum St. Urban,
 Hauptstr. 42

Licht.Worte zu Heiligabend – besinnliche Momente genießen

Die Kirche St. Martin am Rathausplatz
 lädt an Heiligabend von 15.00 bis
 17.00 Uhr zu einem offenen Kommen
 und Gehen ein. Texte, Musik und Licht-
 installationen schaffen in dieser Zeit
 eine besondere Weihnachtsatmosphäre
 und laden zum Verweilen ein.

Traditionelles Turmblasen vom Kirchturm St. Blasius

an Heiligabend, 24. Dezember um
 17.00 Uhr, Musikverein Zähringen
 Kirche St. Blasius, Pochgasse/ Kirchplatz



Foto: Gemeindeamt St. Blasius

Lieder und Gedanken zu Dreikönig

Dienstag, 6. Januar, 18.00 Uhr
 Kirche St. Peter und Paul,
 Bozener Straße 6

MUSIK UND KONZERTE

Weihnachtsoratorium (I-III), Joh. Seb. Bach

Freiburger Kantatenchor,
 Barockorchester unter der Leitung
 von Clemens Morgenthaler
 Samstag, 27. Dezember, 18.00 Uhr,
 Kirche St. Georg, Basler Landstraße 102
 Sonntag, 28. Dezember, 18.00 Uhr,
 Kirche Herz Jesu, Stühlinger Kirchplatz
 Mehr Infos:
www.freiburger-barockorchester.de

Festliche Musik für Trompete und Orgel zum Jahresende



Foto: Kevin De Borter

Simon Binon ist zu Gast in der Johanneskirche.

Mittwoch, 31. Dezember, 22.00 Uhr
 Silvesterkonzert mit festlicher Musik für Trompete und Orgel. Trompetensolist ist der aus Belgien stammende Trompeter Simon Binon, Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs 2025. An der Orgel spielt Bezirkskantor Stephan Rahn.
 Kartenvorverkauf: www.reservix.de
 Johanneskirche, Günterstalstraße 2

Neujahrskonzert in Gundelfingen

Donnerstag, 01. Januar, 18.00 Uhr

Florian Wilkes (Konzertorganist, St. Hedwigs-Kathedrale/ Berlin) spielt Florence B. Price, Spirituals und Johann Sebastian Bach, Fantasien
 Eintritt frei.

Kirche Bruder Klaus, Gundelfingen, Burgstraße 5

Festliche Bläserklänge zum neuen Jahr

Samstag, 03. Januar, 16.30 Uhr

Benefizkonzert in der Kirche St. Georg. Es musizieren Johannes Steppe, Winfried Ruh, Christoph Roth, Pfr. Franz Wehrle (Trompeten), Natalie Geißinger (Horn), Ulrika Realini (Posaune), Christopher Ehret (Tuba) und Benjamin Hartmann (Orgel).

Der Eintritt ist frei.

Kirche St. Georg, Basler Landstraße 102

Neujahrskonzert mit Trompete und Orgel

Samstag, 03. Januar, 20.00 Uhr

Frieder Reich und Stefan Pöll spielen heitere und festliche Musik für das Instrument der Könige und die Königin der Instrumente. Eintritt frei.
 Kirche St. Gallus, Dorfstraße 23, Merzhausen,

Neujahrskonzert

Sonntag, 11. Januar, 17.00 Uhr
 Eine musikalische Hörreise mit
 Musikwerken aus vier Jahrhunderten.
 Festliches Konzert für Orgel, Drehorgel
 & Querflöte. Yana Kashcheva (Orgel),
 Annette Bronner (Querflöte), Wolfgang
 Brommer (Drehorgel & Moderation).
 Eintritt frei.
 Kirche St. Nikolaus Opfingen,
 Am Sportplatz 2

Konzert Klingende Kirchen

Sonntag, 11. Januar, 18.00 Uhr
 Orgelkonzert mit Nepomuk Golding
 (Musikhochschule Köln).
 Der Eintritt ist frei. Kirche St. Georg,
 Basler Landstraße 102

„Liberty“ Chorkonzert der Hochschule für Musik Freiburg

Samstag, 31. Januar, 18.00 Uhr
 Ein musikalisches Plädoyer für
 Demokratie, Freiheit und
 Humanismus unter der Leitung
 von Prof. Frank Markowitsch.
 Eintritt: 8,50 Euro, 4 Euro ermäßigt,
 6 Euro für Mitglieder der Förder-
 gesellschaft
 Kirche Hl. Dreifaltigkeit,
 Hansjakobstraße 88

„Klang von Leben und Vergänglichkeit“

Sonntag, 01. Februar, 17.00 Uhr
 Chor und Orchester der Pädagogischen
 Hochschule Freiburg präsentieren zwei

Werke der zeitgenössischen Chormusik:
 das „Requiem“ von John Rutter sowie
 „Dies Irae“ von Harald Weiss.
 Der Eintritt ist frei.
 Kirche St. Barbara, Sudetenstraße 7

KULTUR UND GESELLSCHAFT

„Sonst war es still“

Dienstag, 20. Januar, 20.00 Uhr Film-
 Vortrag (Kolpingsfamilie / Bildungswerk
 Freiburg-St. Georgen).
 Zeitzeugen berichten über die
 Bombennacht über Freiburg.
 Pfarrzentrum St. Georg,
 Hartkirchweg 50b

Autobiografischer Literaturkreis

Donnerstag, 05. Februar 18.00 Uhr
 „Ein kleiner Händler, der mein Vater
 war. Eine deutsch-jüdische Geschichte.“
 Lotte Paepcke, 1910 geboren, schildert
 die zunehmend bedrückende Situation
 ihres Vaters als jüdischer Lederhändler
 in Freiburg. Veranstaltung des Bildungs-
 werks Freiburg-St. Georgen. Anmeldung
 und vorherige Buchlektüre nicht
 erforderlich.
 Konferenzraum St. Peter und Paul,
 Bozener Str. 4

VORTRAG

Immer noch ein Erfolgsmodell aus Freiburg – die Soziale Marktwirtschaft auf dem Weg ins Jahr 2030

Freitag, 16. Januar, 20.00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Ekkehard Köhler; Veranstalter: Ökumenische Gruppe Polit.Bar, Bildungswerk Freiburg-St. Georgen Gemeindehaus St. Peter und Paul, Bozener Str. 4

Heute schon für morgen sorgen

Dienstag, 27. Januar 2026, 20.00 Uhr
Yvonne Moderecker vom SKM
Betreuungsverein Freiburg informiert zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung (inkl. Ehegattenvertretungsrecht). Eine Veranstaltung des Bildungswerks Wittnau. Eintritt frei
Pfarrgemeindehaus Wittnau,
Alemannenstraße 18c

NACHHALTIGKEIT

„Handys als Kollekte“

Die Gemeinde St. Martin am Rathausplatz sammelt alte Handys, Smartphones und Tablets für eine sinnvolle Wiederverwertung. Sämtliche Daten werden zuverlässig gelöscht. Abgabemöglichkeit jeden Sonntag nach dem Gottesdienst (ca. 11.30 Uhr) in St. Martin. Der letzte Aktionstag ist am

Sonntag, 28. Dezember. Pro gespendetem Gerät erhalten die kirchlichen Organisationen „missio Aachen“ und „Brot für die Welt/ Difäm Weltweit“ einen finanziellen Beitrag.

BEZIEHUNG UND PARTNERSCHAFT

**MACHPAAR EPL
Kommunikationsseminar**

für Paare in den ersten Beziehungsjahren

Fr. 06.03.2026, 18.00 - So. 08.03.2026, 14.00 Uhr

Das „EPL-Training“ (Ein partnerschaftliches Lernprogramm) für Paare in den ersten Beziehungsjahren umfasst sechs Einheiten, die jeweils ca. zwei Stunden dauern. Mit Unterstützung ausgebildeter Fachleute werden grundlegende Gesprächs- und Problemlösefertigkeiten eingetübt.

Kurszeiten: Fr 18.00 - 21.00 Uhr,
Sa 09.00 - 18.00 Uhr

und So 09.00 - 14.00 Uhr.

Kursleitung: Miriam Kinsky und Rudolf Mazzola

Kostenbeitrag: 175 € (mögliche Ermäßigungen siehe Homepage)

Anmeldeschluss: 15.02.2026
Ehe, Familien- und Lebensberatung,
Schützenallee 15
beratung@efl-fr.de, www.efl-fr.de

SENIORINNEN UND SENIOREN

Innenstadt

Mittwoch, 14. Januar und 11. Februar 2026, 15.00 Uhr Gottesdienst in der Seminarkirche, Herrenstraße/ Ecke Schoferstraße, anschließend Kaffee und Kuchen im kleinen Speisesaal des Priesterseminars.

Littenweiler

Seniorencafé jeden 2. Dienstag im Monat, das nächste Mal am Dienstag, 13. Januar um 15 Uhr
Stüble des Gemeindehauses St. Barbara, Ebneter Straße 11, Littenweiler

Betzenhausen/ Bischofslinde

Café und mehr, dienstags 14.30 Uhr.
Am Dienstag, 03. Februar, 14.30 Uhr:
bunter Nachmittag
Pfarrhaus/ Wohnzimmer, St. Albert,
Sundgauallee 9

Hochdorf

Montag, 02. Februar, 14.30 Uhr
Kaffeenachmittag
forum älterwerden St. Martin
Pfarrer-Meybrunn-Haus,
Benzhauser Str. 3

Lehen

Mittagstisch, montags 12.01./ 19.01./
26.01./02.02.2026, 12.00 Uhr,
Gemeindehaus St. Cyriak
Kosten: 8 Euro. Anmeldung bis
Mittwochvormittag im Kirchenbüro
Außenstelle St. P. Canisius,
Tel. 0761/16116, Gemeindehaus
St. Cyriak, Kirchbergstr. 6

ÖKUMENE

**Eröffnungsgottesdienst der
Gebetswoche für die Einheit
der Christen**

Freitag, 16. Januar 2026, 17.00 Uhr
Die Gebetswoche 2026 wurde von Christinnen und Christen aus Armenien vorbereitet. Mitwirkende des Freiburger Eröffnungsgottesdienstes sind u.a. Prälat Dr. Marc Witzenbacher (Ev. Landeskirche in Baden), Weihbischof Dr. Peter Birkhofer (Erzdiözese Freiburg), Pfarrer Dr. Diradur Sardaryan (Armenische Gemeinde BW) sowie Vertreterinnen und Vertreter der ACK Freiburg.
Altkatholische Kirche St. Ursula,
Rathausgasse 50

Gottesdienst für Trauernde

Samstag, 31. Januar 2026, 10.30 Uhr,
Münster

Für alle, die trauern und sich Trauenden verbunden fühlen. Den ökumenischen Gottesdienst gestalten Gabriele Hartlieb, evang. Stadtpfarrerin und die Mitarbeitenden der Hospizgruppe Freiburg sowie des stationären Hospizes Karl Josef in Freiburg. Im Anschluss Begegnung in der Kooperatur am Münsterplatz.

C-PUNKT MÜNSTERFORUM**Ökumenische Cityseelsorge**

Herrenstraße 33, 79098 Freiburg
 Telefon 0761 70 88 95 50
 info@c-punkt-freiburg.de
 www.c-punkt-freiburg.de

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
 und Samstag 10.00 - 16.00 Uhr.

Hinweis: Vom 24.12.2025 - 6.01.2026
 sowie an den Montagen im Januar und
 Februar sind das Café Inklusiv und der
 c-punkt geschlossen.

Seelsorge und Beratung

Das Gesprächsangebot im c-punkt
 MÜNSTERFORUM ist da für Menschen,
 die ein Gespräch über das Leben mit
 seinen Höhen und Tiefen suchen,
 die in einer Krise oder Notlage stecken,
 die Fragen nach Gott und dem Glauben
 haben, die Unterstützung brauchen, um
 ihre Anliegen zu strukturieren, die ein-
 fach mal ein Gegenüber wünschen,
 mit dem sie sich unterhalten können.
 Das Angebot ist kostenlos und offen
 für alle.

**Münsterführungen für
Einzelbesucher*innen**

Freitag und Samstag,
 jeweils 14.00 bis 15.00 Uhr
 Tickets (8 Euro) im c-punkt oder online:
 shop.c-punkt-freiburg.de

**Schule statt Fabrik – Arbeitende
Kinder in Bangladesch
Eine Foto-Ausstellung des
Kindermannswerks**

9. bis 23. Dezember
 Besichtigungszeiten: Mo-Sa,
 10.00 bis 16.00 Uhr
 Anlässlich der bundesweiten
 Eröffnung der Sternsingeraktion, die am
 30. Dezember 2025 in Freiburg statt-
 finden wird, werden zwei Wochen lang
 Fotos des Kindermannswerks im
 c-punkt MÜNSTERFORUM zu
 sehen sein.

**Adventlich leben - ZUR NACHT
im Freiburger Münster**

Freitag, 12. Dezember, 20.00 Uhr
 Der Advent ist geprägt von einer
 besonderen inneren Ausrichtung.
 Warten, guter Hoffnung sein, anfangen,
 Verheibung erfahren. Gestaltung in
 Text und Musik durch Dr. Susanne
 Ruschmann, Johannes Kempin und
 Jörg Josef Schwab. Eintritt frei.

**„Orgelmusik zur Marktzeit“
im Freiburger Münster**

Samstag, 13.12. und Samstag,
 20.12.2025, je 11.30 - 11.55 Uhr
 Die Orgelmatineen am Samstagvormittag
 erfreuen sich seit über zwei
 Jahrzehnten Woche für Woche einer

großen Beliebtheit bei Zuhörern aus nah und fern. Für Kirchenmusik- und Orgel-Begeisterte zählt das faszinierende Orgelquartett unseres Münsters (mit elektrischem Zentralspieltisch für die vier eigenständigen Instrumente) zu den attraktivsten Anlagen in Europa. An beiden Samstagen wird Münsterorganist Jörg Josef Schwab die Orgeln zum Klingeln bringen.

Tickets (5 €) im c-punkt, an der Tageskasse (Hauptportal) oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Impulse zu den Weihnachtstafeln des Hochaltars im Hochchor des Münsters

Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Der beeindruckende Hochaltar des Freiburger Münsters von Hans Baldung Grien zeigt in der Advents- und Weihnachtszeit die Tafeln der Verkündigung, der Begegnung Marias mit Elisabeth, der Geburt und der Flucht aus Ägypten. Dr. Ruth Scholz wird die Bedeutung der präsentierten Themen erschließen, musikalische Gestaltung durch Münsterorganist Jörg Josef Schwab. Eintritt frei.



Advents- und Weihnachtsdarstellungen im Freiburger Münster Münsterführung für Erwachsene

Mittwoch, 17. Dezember,

15.00 bis 16.00 Uhr

Dr. Valerie Möhle wird eine Münsterführung gestalten, bei der die Advents- und Weihnachtsdarstellungen des Freiburger Münsters im Fokus sind.

Tickets (8 Euro) im c-punkt oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Wo der Ochs die Windel frisst – Weihnachten im Freiburger Münster Münsterführung für Kinder

Freitag, 19. Dezember 2025,

15.00 bis 16.30 Uhr

Ausgehend von den Weihnachtstafeln des mittelalterlichen Hochaltars machen wir uns auf den Weg zu verschiedenen Darstellungen des Weihnachtsschehens im Freiburger Münster.

Tickets (7 Euro) im c-punkt oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Weihnachtsliedersingen im Freiburger Münster

Freitag, 26. Dezember 2025, 17.00 Uhr

Mit Impulsen von Susanna Czech-Leopold und Generalvikar Christoph Neubrand. Die Musikalische Gestaltung liegt bei Alina Sauter (Gesang), Christian Glogau (Trompete) und Jörg Josef Schwab (Orgel). Der Eintritt ist frei.

Silvesternacht im Freiburger Münster Musik und Impulse zum Jahreswechsel

Mittwoch, 31. Dezember 2025,
22.00 bis 24.00 Uhr

Dekanin Angela Heidler wird gemeinsam mit Domkapitular Bernd Gehrke die besinnliche Zeit gestalten, in der ein offenes Kommen und Gehen möglich ist. Petrit Hamiti gestaltet den Abend musikalisch an den Münsterorgeln. Eintritt frei.

Weihnachtskrippen und das Licht Münsterführung für Kinder

Freitag, 2. Januar, 15.00 bis 16.30 Uhr
Wir forschen zunächst im Freiburger Münster nach den verschiedenen Weihnachtskrippen und wie sie ins rechte Licht gesetzt wurden. Anschließend werden wir selbst im c-punkt MÜNSTERFORUM eine Krippe aufbauen und sie dann in das beste Spotlight setzen. Tickets (7 €) im c-punkt oder online: shop.c-punkt-freiburg.de

Rund ums Münster – Skizzen von Anton Bauhofer

Ausstellung im MÜNSTERFORUM
9. Januar bis 28. Februar 2026
Besichtigungszeiten: Di-Sa von
10-16 Uhr,
Vernissage: Donnerstag, 8. Januar
um 17 Uhr
Anton Bauhofer, der Architekt des MÜNSTERFORUM, präsentiert farbige Skizzen zu Motiven des Freiburger Münsters und seiner Umgebung. Eintritt frei.

Trauer im Café

Mittwoch, 28. Januar,
16.00 bis 17.30 Uhr

Ein offenes Angebot für Menschen, die ihrer Trauer Raum geben wollen und den Austausch mit anderen suchen. „Trauer im Café“ findet in Kooperation mit der Hospizgruppe Freiburg e.V. im Café Inklusiv im MÜNSTERFORUM statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

MEHRCHEBENHAUS EBW WEINGARTEN

Sulzburger Straße 18, 79114 Freiburg
0761 4 90 78-40
info.mgh@kath-freiburg-suedwest.de
www.mehrgenerationenhaus-ebw-freiburg.de

Donnerstag, 15. Januar, ab 19 Uhr
Neujahrsfest

Mittwoch, 21. Januar,
12.45 - 14.45 Uhr

Digital-Sprechstunde
während der Mittagszeit

Samstag, 24. Januar, 19.30 Uhr
Klassik in Weingarten

Montag, 26. Januar, 15.00 Uhr
Workshop zur digitalen Kompetenz
mit Ria Hinken

Freitag, 06. Februar, 19.30 Uhr
Internationale Musikkneipe

Angaben können sich ändern; bitte informieren Sie sich aktuell unter den angegebenen Kontaktmöglichkeiten oder unter www.kkfr.de/gottesdienste.

Aramäische Gemeinde

letzter Sonntag im Monat, 17.30 Uhr,
Kirche St. Michael, Carl-Kistner-Str. 53
Kontakt: marghritisaac87@gmail.com

Englischsprachige Gemeinde

wöchentlich sonntags, 12 Uhr, Jugendheim St. Andreas, Sulzburger Str. 16
(in der Nähe der St. Andreas-Kirche)

Eritreisch-orthodoxe Tewahdo Kidane Mihiret Kirche

14tätig, samstags, 8.00-12.00 Uhr,
Kirche St. Michael, Carl-Kistner-Str. 53
Kontakt: kidanemihiret.freiburg_de@erotchde.com

Eritreisch-orthodoxe Tewahdo Medhanie Alem Kirche

Samstag, 03.01.2026, 7.30-13.00 Uhr
Weihnachten, St. Thomas,
Betzenhausen, Dietenbachstraße 36
Weitere Gottesdienste ganzjährig
samstags und sonntags,
Kontakt: hawaschait@gmail.com

Italienische Gemeinde

sonntags, 11 Uhr, Herz-Jesu-Kloster,
Oknenstraße 17

Kroatische Gemeinde

Sonntagsgottesdienst 09.30 Uhr;
Vorabendmesse samstags um 18.30 Uhr
24.12. Mitternachtsmesse um 00.00 Uhr,
25.12. um 09.30 Uhr, 31.12. und 01.01.
um 18.00 Uhr, 06.01. Hl. Drei Könige
09.30 Uhr, 02.02. Lichtmess 18.00 Uhr
Kirche Herz Jesu, Stühlinger Kirchplatz

Polnische Gemeinde

sonntags, 11 Uhr, dienstags
und freitags 18.30 Uhr.
Kirche St. Michael, Carl-Kistner-Str. 18,
Kontakt: info@pmk-freiburg.de

Portugiesische Gemeinde

immer am 1. und 3. Sonntag
im Monat, 12 Uhr
St. Konrad und Elisabeth, Rennweg 45
zusätzlich am 25.12.2025

Russisch-orthodoxe Gemeinde

sonntags, 11:00 Uhr
Kirche St. Petrus Canisius,
Auwaldstraße 94a

Serbisch-orthodoxe Gemeinde

Sonntags, 10 Uhr
St. Johannes, Kirchweg 1, Au

Syrische Gemeinde

Donnerstag 25.12.2025
von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Kontakt: st.elias.freiburg@gmail.com
Kirche Heilige Familie,
Hofackerstraße 35 a

Ukrainische Gemeinde

sonntags 12.30-14.00 Uhr Kirche
 St. Martin, Rathausplatz, mittwochs
 18.30 Antoniuskapelle / St. Martin,
 Rathausplatz

Vietnamesische Gemeinde

Alle zwei Monate sonntags, 12.00 Uhr
 in St. Andreas, Sulzburger Straße 18,
 genaue Termine im Kirchenbüro,
 0761 49 07 80

**GOTTESDIENSTE AUSSERHALB
 DER GEMEINDEKIRCHEN****Adelhauser Kirche**

Adelhauser Straße 25
 Gottesdienste im
 außerordentlichen Ritus
 sonntags, 10.00 Uhr,
 24.12., 20.00 Uhr
 25.12., 10.00 Uhr
 26.12., 10.00 Uhr

Herz-Jesu-Kloster

Okenstraße 17
 Eucharistiefeier sonntags, 09.00 Uhr,
 Beichte Mo, Di, Do und Fr 10.00 - 12.00
 und 16.00 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 12.00

Kloster St. Lioba

Riedbergstraße 1
 Eucharistiefeier Mo - Sa,
 täglich 08.00 Uhr, So 09.15 Uhr
 Ausnahmen: Do, 25.12./ Fr, 26.12./
 Do 01.01., 09.15 Uhr

**Mutterhauskirche
 der Vinzentinerinnen**

Habsburgerstraße 120
 Eucharistiefeier Mo, Mi, Do und Fr,
 07.00 Uhr

Universitätskirche

Bertholdstraße 24
 Eucharistiefeier sonntags,
 19.00 Uhr, am 21.12.2025 sowie
 11.1./18.1./25.1./1.2.2026 (Gottesdienst
 zum Ende der Vorlesungszeit) und
 8.2.2026

**Schönstattkapelle
 Merzhausen**

Eucharistiefeier montags, 19.00 Uhr
 Dorfstraße 50



Übersicht aller
 Gottesdienste in
 der Kirchengemeinde
 Freiburg im Breisgau



Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas

Weihnachtsaktion 2025

So hilft Adveniat und so können Sie helfen

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist, denn die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist nahe bei den Menschen.

Mit rund 1.000 Projekten pro Jahr schafft Adveniat gemeinsam mit seinen lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Wege aus der Not zu einem Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Große Unternehmen dringen in die Territorien der Indigenen am Amazonas vor, zerstören ihre Lebensgrundlage und ersticken die Lunge der Welt.

Adveniat und seine lokalen Partnerorganisationen unterstützen die Indigenen unter anderem durch rechtlichen Beistand, an die Klimakrise angepasste Anbaumethoden und die Versorgung mit sauberem Trinkwasser sowie sauberer Solar-Energie.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

Danke.



Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spende: www.adveniat.de/spenden

DAS GEMEINDETEAM

Gestalten Sie Ihre Gemeinde aktiv mit!



Die Gemeinde ist das Herzstück der Kirche vor Ort – lebendig, vielfältig und mitten unter den Menschen. Das Gemeindeteam ist das Gesicht dieser Gemeinschaft.

Haben Sie

- Freude an Teamarbeit, Begegnung und Vernetzung?
- Lust, Kirche mitzustalten?
- Interesse am Austausch von Erfahrungen und an der Umsetzung von Ideen?

Dann sind Sie im Gemeindeteam richtig!

Sie sind diejenigen, die als erste die Menschen vor Ort im Blick haben sollen.

Generalvikar Christoph Neubrand
Gemeindeteam-Treffen in Rastatt,
Juli 2024

Gute Gründe für Ihr Engagement

- **Gemeinschaft erleben:** Menschen begegnen und zusammen etwas bewirken
- **Verantwortung übernehmen:** Gutes für die Gemeinde tun
- **Wirksamkeit erfahren:** Erleben, wie Ideen umgesetzt werden
- **Persönlichkeit weiterentwickeln:** Neues lernen, Fähigkeiten stärken
- **Ideen umsetzen:** Kreativ werden und Projekte gestalten
- **Freude am Austausch:** Kontakte knüpfen und sich inspirieren lassen



Gemeinsam bewirken wir etwas –
Seien Sie dabei!

Noch Fragen?
www.ebfr.de/gemeindeteam



Kontakte und Adressen

KIRCHENBÜROS

Katholische Kirchengemeinde Freiburg im Breisgau

Pfarrei Unsere Liebe Frau
Herrenstraße 36
79098 Freiburg
0761 20 27 9-0
info@kath-freiburg-mitte.de

Verwaltungszentrum
Jacob-Burckhardt-Straße 13
79098 Freiburg
0761 3 86 89-10
info@gkg-freiburg.de

Kirchenbüro Mitte

Herrenstraße 36
79098 Freiburg
0761 20 27 9-0
info@kath-freiburg-mitte.de
Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Di 14.30 - 16.30 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Kirchenbüro Wiehre und Günterstal

Prinz-Eugen-Straße 2
79102 Freiburg
0761 7 90 03 20
pfarramt.st-cyriak@
kath-wiehre-guenterstal.de
Di 09.00 - 12.00 Uhr
Do 16.00 - 18.00 Uhr

Kirchenbüro Südwest

Sulzburger Str. 18
79114 Freiburg
0761 4 90 78-0
pfarrbuero.st.andreas@
kath-freiburg-suedwest.de
Mo, Fr: 15.00 - 17.30 Uhr
Di, Do: 09.00 - 12.00 Uhr
(in den Schulferienzeiten
eventuell abweichend)

Kirchenbüro Nord

Pfarramt St. Urban
Hauptstraße 50
79104 Freiburg
0761 38 99 100
pfarramt.urban@kath-freiburg-nord.de
Mo, Di und Fr 09.30 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 17.00 Uhr
Do 15.00 - 17.00 Uhr



Auf dieser Home-
page sind jeweils
aktuell Termine und
Veranstaltungen,
Gottesdienstkalender,
Beratungs- und spiri-
tuelle Angebote sowie
Kontaktmöglichkeiten
zu finden.

www.kath-freiburg.de

Kirchenbüro Nordwest

Hofackerstraße 35a
 79110 Freiburg
 0761 8 29 55
 HeiligeFamilie@
 se-freiburg-nordwest.de
 Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Di, Do 15.00 - 17.30 Uhr

Kirchenbüro Tuniberg

St.-Erentrudis-Straße 35
 79112 Freiburg-Munzingen
 07664 40 29 80
 info@kath-kirche-tuniberg.de
 Mo, Mi, Do 10.00 - 12.00 Uhr
 Di 17.00 - 19.00 Uhr



Kirche St Hilarius in Ebnet

Kirchenbüro Ost

Sudetenstraße 20
 79117 Freiburg
 0761 6 73 77
 pfarramt-barbara@
 kath-freiburg-ost.de
 Mo, Di 09.00 - 12.00 Uhr
 Do 09.00 - 10.30 Uhr
 und 15.00 - 17.00 Uhr

Kirchenbüro St. Georgen

Bozener Straße 6
 79111 Freiburg
 0761 40 00 99-0
 St.Peter.und.Paul@kath-geht.de
 Mo, Di, Do, Fr 9.30 - 11.30 Uhr
 Di, Do 15.30 - 17.30 Uhr

und

Basler Landstraße 85 (Außenstelle)
 79111 Freiburg
 0761 4 37 04
 st.georg@kath-geht.de
 Mo, Mi, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr
 Do 16.30 - 18.30 Uhr

Kirchenbüro Hexental

Dorfstraße 25
 79249 Merzhausen
 0761 402771
 merzhausen@kath-geht.de
 Mo, Di, Mi, Fr, 10.00 - 11.30 Uhr
 Do 14.30 - 18.00 Uhr



WEITERE ADRESSEN

**Psychologische Beratungsstelle
für Ehe-, Familien- und
Lebensfragen**

Schützenallee 15
79102 Freiburg
0761 70 43 83
beratung@efl-fr.de
www.efl-fr.de

Heinrich-Hansjakob-Haus

Talstraße 29
79102 Freiburg
0761 79 03 35 22
heinrich-hansjakob-haus@
caritas-freiburg.de

Katholisches Jugendbüro

Schoferstraße 1
79098 Freiburg
Tel: 0761 15 64 80 80
info@jubue-freiburg.de
www.jubue-freiburg.de

**Caritasverband
Freiburg-Stadt e. V.**

Herrenstraße 6
79098 Freiburg
07 61 79 03 11 10
info@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de



Impressionen aus dem Stadtteil Stühlinger



NÜTZLICHE TELEFONNUMMERN

Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg

Wenn Sie in einem dringenden seelsorgerlichen Anliegen in einem Notfall in Freiburg einen Priester sprechen möchten und das zuständige Freiburger Kirchenbüro nicht erreichbar ist, können Sie rund um die Uhr die Telefonnummer 0800 / 4 04 43 33 77 (dieser Anruf ist kostenfrei) wählen. Ein Kontakt mit einem katholischen Priester kann auf diesem Weg gerne vermittelt werden. Für die Beratung in Lebenskrisen steht Ihnen die Telefonseelsorge zur Verfügung. 24-Std.-Beratung in Lebenskrisen: Telefon 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222 oder im Online-Chat. Alle Kontaktmöglichkeiten unter www.telefonseelsorge-freiburg.de

Katholische Sozialstation

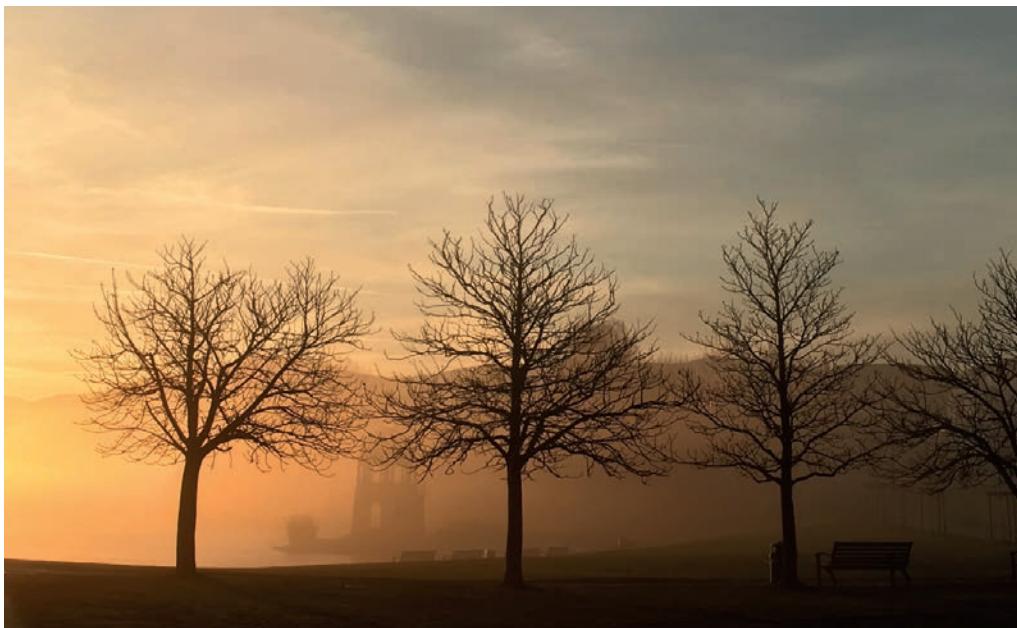
Info zu Pflege, Versorgung, Service
0761 888 52 50

Sozialdienst katholischer Frauen / Kompetenzzentrum Familie

Hilfen für Schwangere und Familien
Eschholzstraße 101, 0761 3 85 08-330,
beratung@skf-freiburg.de
www.skf-freiburg.de

Beratung und Begleitung bei schwerer Krankheit, im Sterben und Trauern

0761 88 149 88, hospizgruppe@www.hospizgruppe-freiburg.de



Winterstimmung im Freiburger Seepark



Kirche St. Albert in Betzenhausen-Bischofslinde

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadtdekanat Freiburg (bis 31.12.2025)
Römisch-katholische Kirchengemeinde
Freiburg i. Br. (ab 01.01.2026)
Herrenstraße 36, 79098 Freiburg

Vertretungsberechtigt

Alexander Halter, Siegfried Huber,
Markus Kaupp, Stefanie Pfefferle

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des Mantelteils

Simone Richter
Jacob-Burckhardt-Straße 13,
79098 Freiburg, presse@gkg-freiburg.de
0761 3 86 89 33

© 2025 Alle Rechte vorbehalten.

Satz und Druck

Gutenbergdruckerei Benedikt Oberkirch
Ensisheimer Straße 10, 79110 Freiburg

Der Pfarrbrief erscheint mehrmals jährlich mit einem einheitlichen Mantelteil sowie acht unterschiedlichen Innenteilen für die Gebiete Freiburg Mitte, Nord, Nordwest, Südwest, Ost, Wiehre und Günterstal, St. Georgen und Hexental sowie Tuniberg.

*Die nächste Ausgabe erscheint am
7. Februar 2026. Redaktionsschluss für
den Mantelteil ist der 5. Januar 2026.
Redaktionsschluss und Kontakt für den
Innenteil bitte dort entnehmen.*

DAS FOTO ZUM SCHLUSS



Das Bild wurde uns zugesandt von Irina Galynina aus dem Kreuzgang St. Martin am Rathausplatz.

„Zwischen den Jahren“ ist ein bezaubernder Ausdruck der deutschen Sprache für die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr oder Dreikönig. Vergangenes und Kommendes kommen einander nahe, aber der Alltag bleibt noch im Schatten. Wir wünschen Ihnen spontane Perspektivwechsel, ungeahnte Ausblicke und über allem Gottes Segen für die Weihnachtszeit und das kommende Jahr.

Ihre Pfarrbriefredaktion



Foto: Irina Galynina



**Römisch-katholische
Kirchengemeinde
FREIBURG I. BR.**

www.kath-freiburg.de

